



BURGERGEMEINDE BERN

Budget 2020

Inhalt

1	Gesamtübersicht	4
1.1	Struktur des Rechnungswesens	4
1.2	Das Wichtigste in Kürze	5
1.3	Artengliederung	6
1.3.1	Kommentar zum Aufwand	6
1.3.2	Kommentar zum Ertrag	8
1.4	Ergebnisse.....	8
1.4.1	Ergebnisse der Burgergemeinde Bern	8
1.4.2	Ergebnisse Abteilungen und Institutionen	10
1.5	Entwicklung des ertragbringenden Eigenkapitals.....	13
2	Einzelne Bereiche.....	15
2.1	Ertragbringende Bereiche	15
2.1.1	Geld- und Wertschriftenanlagen.....	15
2.1.2	Immobilien.....	16
2.1.3	Wald	18
2.2	Aufgabenerfüllende Bereiche	20
2.2.1	Behörden	20
2.2.2	Allgemeine Verwaltung.....	22
2.2.3	Informatik.....	23
2.2.4	Domänenverwaltung	25
2.2.5	Forstunternehmung.....	26
2.2.6	Zentrale Immobilien des Verwaltungsvermögens	28
2.2.7	Steuern und Abschreibungen a. o. Liegenschaftsunterhalt.....	29
2.2.8	Bürgerbibliothek.....	30
2.2.9	Naturhistorisches Museum	32
2.2.10	Casino Bern	34
2.2.11	St. Petersinsel	36
2.2.12	SORA für Familien.....	37
2.2.13	SORA für junge Erwachsene.....	39
2.2.14	Berner Generationenhaus.....	40
2.2.15	Burgerspittel.....	42
2.2.16	Bürgerliches Sozialzentrum	44
2.2.17	Armengut.....	46
2.2.18	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde.....	47
2.2.19	Engagement in Kultur und Gesellschaft (EKG).....	48
2.2.20	Beiträge.....	49
3	Anträge.....	53
4	Anhänge.....	54
4.1	Anhang 1: Investitionsrechnung	54

4.2	Anhang 2: Produktgruppenbudget für das Naturhistorische Museum	57
4.3	Anhang 3: Detaillierte Budgetübersicht des Casino Bern	58

1 Gesamtübersicht

1.1 Struktur des Rechnungswesens

Das Budget 2020 wurde nach den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) erstellt.

Das Budget umfasst alle Konten der Erfolgs- und Investitionsrechnung. Die Budgetkredite der Erfolgsrechnung bilden die kreditrechtliche Grundlage für alle Aufwände, welche über die Erfolgsrechnung verbucht werden.

Die Budgetzahlen der Investitionsrechnung sind Richt- und Planungswerte. Sie haben keine kreditrechtliche Wirkung. Die Grundlage für die Ausgaben der Investitionsrechnung bilden ausschliesslich die Verpflichtungskredite. Das Budget der Investitionsrechnung befindet sich im Anhang 1.

Die folgende Darstellung zeigt die Gliederung der Erfolgs- und Investitionsrechnung der Burgergemeinde Bern und die Finanzierung der Aufgabenerfüllung:

1 Ertragbringend	21 Wissenschaft
10 Finanzanlagen	2110 Bürgerbibliothek
1010 Geld- und Wertschriftenanlagen	2120 Naturhistorisches Museum
11 Sachanlagen	2180 Beiträge und Projekte Wissenschaft
1110 Immobilien FV	22 Kultur
1130 Wald	2210 Casino Bern
	2270 St. Petersinsel
	2280 Beiträge und Projekte Kultur
	23 Umwelt, Wald, Natur
	2380 Beiträge u. Projekte Umwelt, Wald, Natur
	24 Soziales
	2410 SORA für Familien
	2415 SORA für junge Erwachsene
	2420 Berner Generationenhaus
	2430 Burgerspittel
	2440 Bürgerliches Sozialzentrum
	2450 Armengut
	2460 Kindes- und Erwachsenenschutz
	2480 Beiträge und Projekte Soziales
2 Aufgabenerfüllend	
20 Zentrale Leistungen	
2010 Behörden	
2015 Allgemeine Verwaltung	
2020 Zentrale Informatik	
2030 Domänenverwaltung	
2040 Forstunternehmung	
2070 Zentrale Immobilien VV	
2090 Steuern	
2095 Abschreibungen a. o. LU	



1.2 Das Wichtigste in Kürze

Das Budget 2020 weist ein ordentliches Ergebnis von rund CHF 5 Mio. aus.

Dieses gegenüber dem Budget 2019 (ordentliches Ergebnis von rund CHF 6,5 Mio.) tiefere ordentliche Ergebnis wird nach der Wiedereröffnung des Casinos Bern im September 2019 geprägt durch dessen geplanten Geschäftsverlauf im ersten vollen Geschäftsjahr. Im Weiteren haben unter Anderem die Aufnahme der Jungburger (JuBu) in den Bereich der Behörden, die Erhöhung der geplanten Stellenbesetzungen und anstehende Projekte in der «Allgemeinen Verwaltung» sowie diverse weitere Aufwendungen in unterschiedlichen Bereichen Einfluss auf die Zunahme des Personal- und übrigen Betriebsaufwands.

Die deutliche Zunahme der Abschreibungen gegenüber der Rechnung 2018 und dem Budget 2019 ist insbesondere durch höhere planmässige Abschreibungen aufgrund des a. o. Liegenschaftsunterhalts im Verwaltungsvermögen zu begründen.

Die auffällig starke Zunahme beim Finanzaufwand ergibt sich aus den im Geschäftsbereich «2095 Abschreibungen a. o. LU» resultierenden Abschreibungen auf dem Finanzvermögen. Diese liegen im Budget 2020 deutlich über den Vergleichswerten der beiden Vorjahre.

Die Substanz der Burgergemeinde Bern wird voraussichtlich nicht im Verhältnis zum Bruttoinlandprodukt ansteigen. Der Substanzindex wird deshalb bis Ende 2020 voraussichtlich um 1,39 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr sinken und einen Wert von 100,72% ausweisen. Mit dem abnehmenden Substanzindex sinkt auch die Schwankungsreserve von voraussichtlich rund CHF 20,8 Mio. per 31.12.2019 auf rund CHF 7,3 Mio. per 31.12.2020. Die Schwankungsreserve enthält das Vermögen, welches ausgegeben werden könnte, ohne dass der Substanzindex unter 100% fallen würde.

1.3 Artengliederung

Artengliederung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	43'025'400	38'898'760	34'435'441	8'589'959	24.9
Sach- und übriger Betriebsaufwand	24'214'600	20'222'650	17'659'339	6'555'261	37.1
Abschreibungen VV	16'020'100	14'873'300	9'483'564	6'536'536	68.9
Finanzaufwand	29'597'100	19'016'600	16'121'180	13'475'920	83.6
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	14'857'300	13'648'300	13'268'053	1'589'247	12.0
Beiträge	10'486'666	10'048'900	9'349'334	1'137'332	12.2
Interne Verrechnungen	20'344'700	20'645'900	19'569'134	775'566	4.0
Total ordentlicher Aufwand	158'545'866	137'354'410	119'886'046	38'659'820	32.2
Konzessionen	50'000	0	30'152	19'848	65.8
Entgelte	45'654'900	39'631'600	34'577'777	11'077'123	32.0
Finanzertrag	66'722'800	65'931'900	63'692'682	3'030'118	4.8
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	28'478'200	16'568'800	8'326'934	20'151'266	242.0
Beiträge für eigene Rechnung	2'339'600	1'098'000	2'534'521	-194'921	-7.7
Interne Verrechnungen	20'344'700	20'645'900	19'569'134	775'566	4.0
Total ordentlicher Ertrag	163'590'200	143'876'200	128'731'201	34'858'999	27.1
Ordentliches Ergebnis	5'044'334	6'521'790	8'845'155	-3'800'821	-43.0

1.3.1 Kommentar zum Aufwand

Beim **Personalaufwand** ist gegenüber dem Budget 2019 eine Zunahme von rund CHF 4,1 Mio. oder 10,6% zu verzeichnen. Diese Zunahme ist primär auf das Casino Bern zurückzuführen. Dessen Personalaufwand wird nach der Wiedereröffnung im ersten vollen Geschäftsjahr 2020 um rund CHF 3,1 Mio. zunehmen. Im Weiteren verzeichnen auch die Allgemeine Verwaltung (CHF 0,37 Mio. / 14,4%), die Domänenverwaltung (CHF 0,19 Mio. / 6,6%) und die Bürgerbibliothek (CHF 0,14 Mio. / 9,9%) grössere Zunahmen beim Personalaufwand. Gegenüber der Rechnung 2018 ist insgesamt mit einer Zunahme von rund CHF 8,6 Mio. oder 25% zu rechnen. Grössere Anstiege weisen dabei nebst dem Casino Bern (CHF 6,1 Mio.) die Allgemeine Verwaltung mit rund CHF 0,71 Mio., das Naturhistorische Museum mit rund CHF 0,6 Mio. und der Burgerspittel mit rund CHF 0,53 Mio. auf. Beim Burgerspittel und beim Naturhistorischen Museum ist der Zuwachs teilweise darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2018 nicht alle offenen Stellen besetzt werden konnten, beziehungsweise einige Stellen erst im Verlaufe des Jahres 2018 besetzt wurden. Bei der Allgemeinen Verwaltung liegt der Grund primär bei den im 2019 zusätzlich besetzten Stellen im Bereich der Kommunikation und der aufgrund erhöhtem Arbeitsaufkommen budgetierten, jedoch noch nicht bewilligten, zusätzlichen Arbeitsstellen in der Bürgerkanzlei, dem Zentralen Personaldienst und der Finanzverwaltung.

Der **Sachaufwand** nimmt gegenüber dem Budget 2019 um rund CHF 4 Mio. oder 19,7% zu. Wie beim Personalaufwand ist auch hier die Zunahme zu rund zwei Drittel auf das Casino Bern zurückzuführen. Der Sachaufwand des Casinos Bern nimmt im ersten vollen Geschäftsjahr nach Eröffnung gegenüber dem Vorjahresbudget um voraussichtlich rund CHF 2,5 Mio. zu. Eine Zunahme des Sachaufwands von rund CHF 6,5 Mio. oder 37,1% ist ausserdem gegenüber der Rechnung 2018 zu verzeichnen. Ein grosser Anteil an dieser

Zunahme ist nebst dem Casino Bern (CHF 5 Mio.) durch die Allgemeine Verwaltung (CHF 1 Mio.) und die Behörden (CHF 0,6 Mio.) begründet, da die Allgemeine Verwaltung einige Aufwandpositionen wie die Organisation einiger Anlässe sowie die Geschenke/Give-Aways von den Behörden übernommen hat. Im Weiteren wurden bereits mittels separatem Verpflichtungskredit genehmigte Ausgaben ins Budget aufgenommen. Bei den Behörden ergeben sich die Mehraufwände insbesondere aus der Aufnahme verschiedener Budgetposten im Zusammenhang mit den Jungburgern (JuBu) sowie der Planung und Durchführung verschiedener Projekte. Daneben verzeichnen auch das Berner Generationenhaus (CHF 0,36 Mio.) und die Bürgerbibliothek (CHF 0,29 Mio.) grössere Zunahmen und die Forstunternehmung mit CHF 0,88 Mio. eine grössere Abnahme gegenüber der Vorjahresrechnung.

Die **Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen** nehmen gegenüber der Rechnung 2018 um rund CHF 6,5 Mio. oder 68,9% zu. Diese Zunahme ergibt sich mehrheitlich aus den Entnahmen aus der Spezialfinanzierung für den a. o. Liegenschaftsunterhalt und dem Projektabschluss beziehungsweise der Inbetriebnahme des Casinos Bern. Die getätigten Investitionen in die Sanierung der Casino-Liegenschaft werden über 25 Jahre abgeschrieben - erstmals im Budgetjahr 2019.

Der **Finanzaufwand** nimmt gegenüber dem Budget 2019 und der Rechnung 2018 deutlich zu. Diese Abweichung ergibt sich aus den Abschreibungen für durch die Spezialfinanzierung a. o. Liegenschaftsunterhalt finanzierte Investitionen des Finanzvermögens, welche rund CHF 10,5 Mio. über dem Budget 2019 und rund CHF 16,3 Mio. über den Werten der Rechnung 2018 liegen (vgl. Bereich «2095 Abschreibungen a. o. LU»).¹ Dieser zusätzliche Finanzaufwand ist jedoch erfolgsneutral, da diese Abschreibungen über eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung für den a. o. Liegenschaftsunterhalt finanziert werden (siehe Begründung zur Zunahme bei den Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Kommentar zum Ertrag).

In den **Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen** sind ausschliesslich Einlagen in die Spezialfinanzierungen für den a. o. Liegenschaftsunterhalt vorgesehen. Diese nehmen aufgrund der Einlage des Casinos Bern von CHF 1 Mio. um diesen Betrag zu, bleiben aber ansonsten im Vergleich zum Budget 2019 stabil.

Die **Beiträge** nehmen primär aufgrund der neuen Leistungsvereinbarungen 2020-2023 mit dem Bernischen Historischen Museum und der Universitätsbibliothek (Zentrum Historische Bestände) gegenüber dem Budget 2019 leicht zu. Ausserdem hat auch eine Erhöhung der einmaligen Beiträge Soziales von CHF 80'000 Einfluss auf diese Budgetposition. Im Gegenzug wird ein Teil dieser Mehraufwände durch die Abnahme der beim Armengut budgetierten Sozialhilfe und der Bevorschussung von Alimenten neutralisiert.

¹ Gemäss dem HRM2-Kontenplan werden die Wertberichtigungen und Abschreibungen des Finanzvermögens nicht mehr als Unterrubrik der Abschreibungen geführt, sondern zusammen mit den übrigen Aufwänden für das Finanzvermögen in der Rubrik Finanzaufwand.

1.3.2 Kommentar zum Ertrag

Die **Konzessionen** beinhalten die Erträge aus dem mittlerweile abgeschlossenen Kiesabbau und dem Deponiebetrieb des BLS-Tunnelbaus in Rosshäusern. Da aus dem Projekt noch Restmengen zu erwarten sind, werden die Konzessionen mit CHF 50'000 budgetiert. Der geplante Kiesabbau und die Deponie in Saanen sind im Budget 2020 mangels Vorliegen eines genauen Zeitplans nicht berücksichtigt.

Der Zuwachs bei den **Entgelten** gegenüber dem Vorjahresbudget von rund CHF 6 Mio. oder 15,2% ist auf das Casino Bern zurückzuführen. Budgetiert wurden im ersten vollen Geschäftsjahr nach der Eröffnung im September 2019 Entgelte von rund CHF 11,1 Mio. Von den übrigen Abteilungen und Institutionen weisen SORA für Familien (rund CHF 1,1 Mio.), das Forstunternehmen (rund CHF 0,3 Mio.) und das Naturhistorische Museum (rund CHF 0,2 Mio.) grössere Abnahmen gegenüber dem Budget 2019 auf. Von einer grösseren Zunahme bei den Entgelten geht nur der Burgerspitte aus (rund CHF 0,4 Mio.).

Der **Finanzertrag** nimmt gegenüber dem Budget 2019 um rund CHF 0,8 Mio. oder 1,2% zu. Die Zunahme ergibt sich aus Saalvermietungserträgen des Casinos Bern, welche von CHF 0,8 Mio. im Budget 2019 auf CHF 2 Mio. im Budget 2020 ansteigen. Im Gegenzug ergeben sich leichte Mindereinnahmen bei den Mietzinserträgen des Finanzvermögens (CHF 262'000) und dem übrigen Liegenschaftsertrag (CHF 73'000).

Die Zunahme bei den **Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen** gegenüber dem Vorjahresbudget ist auf die höheren budgetierten Entnahmen aus der Spezialfinanzierung für den a. o. Liegenschaftsunterhalt für Investitionen in Liegenschaften des Finanzvermögens zurückzuführen.

In den **Beiträgen für eigene Rechnung** sind im Wesentlichen die kantonalen Beiträge an das Naturhistorische Museum und die Kantonsbeiträge an SORA für Familien enthalten. Die Abweichung zum Budget 2019 ergibt sich dadurch, dass die Beiträge an SORA für Familien mangels Planbarkeit im 2019 nicht budgetiert wurden.

1.4 Ergebnisse

1.4.1 Ergebnisse der Burgergemeinde Bern

Ergebnisse	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Ordentliches Ergebnis	5'044'334	6'521'790	8'845'155	-3'800'821	-43.0
Nicht realisierte Kursverluste (VVA)	0	0	7'841'211	-7'841'211	-100.0
Wertberichtigungen Anlagen FV	6'730'000	11'032'000	22'302'940	-15'572'940	-69.8
Aufwertungsgewinn DC Bank	1'800'000	1'800'000	1'741'268	58'732	3.4
Schlussergebnis	13'574'334	19'353'790	40'730'574	-27'156'240	-66.7

Das ordentliche Ergebnis des Budgets 2020 nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 1,48 Mio. ab und liegt rund CHF 3,8 Mio. unter dem Ergebnis der Rechnung 2018.

Die Aufwertungsgewinne der DC Bank und der Immobilien des Finanzvermögens erhöhen das Schlussergebnis um insgesamt CHF 8,53 Mio. Zu beachten ist, dass der Aufwertungsgewinn der Immobilien des Finanzvermögens - verursacht durch höhere Baurechtserträge - die Finanzen der Burgergemeinde Bern nur einmalig und nicht liquiditätswirksam beeinflusst.

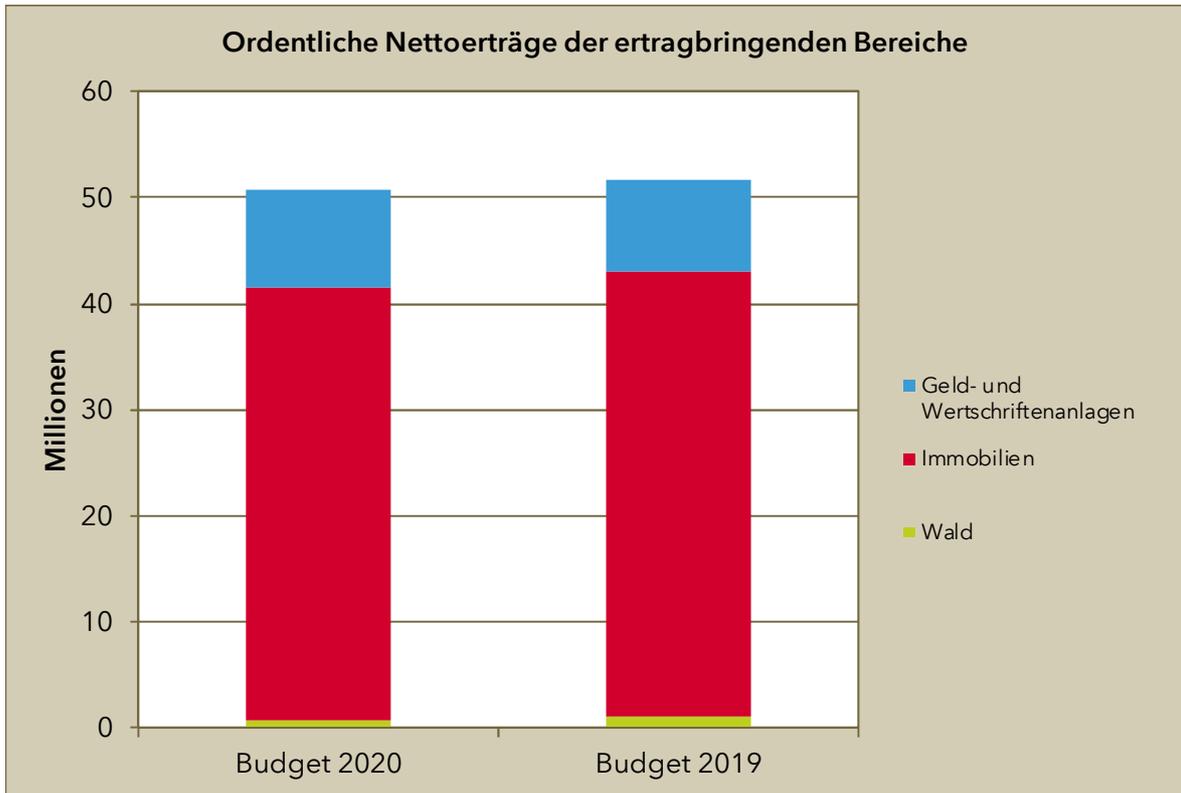
1.4.2 Ergebnisse Abteilungen und Institutionen

Die Auswertung nach funktionaler Gliederung der Erfolgsrechnung zeigt die Ergebnisse aller Geschäftsbereiche in den aufgabenerfüllenden und ertragbringenden Bereichen.

Funktionale Gliederung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
1 Ertragbringend	50'792'500	51'729'800	46'758'100	4'034'400	8.6
10 Finanzanlagen	9'264'700	8'710'800	4'638'910	4'625'790	99.7
1010 Geld- und Wertschriftenanlagen	9'264'700	8'710'800	4'638'910	4'625'790	99.7
11 Sachanlagen	41'527'800	43'019'000	42'119'191	-591'391	-1.4
1110 Immobilien FV	40'870'800	41'977'400	41'308'908	-438'108	-1.1
1130 Wald	657'000	1'041'600	810'283	-153'283	-18.9
2 Aufgabenerfüllend	-45'748'166	-45'208'010	-37'912'946	-7'835'220	20.7
20 Zentrale Leistungen	-9'154'900	-6'690'450	-4'889'616	-4'265'284	87.2
2010 Behörden	-2'638'200	-2'059'000	-1'252'227	-1'385'973	110.7
2015 Allgemeine Verwaltung	-4'933'800	-4'010'050	-3'217'884	-1'715'916	53.3
2020 Zentrale Informatik	-91'800	6'200	66'979	-158'779	-237.1
2030 Domänenverwaltung	23'500	7'000	75'007	-51'507	-68.7
2040 Forstunternehmung	54'400	113'400	-678'178	732'578	-108.0
2070 Zentrale Immobilien VV	-2'309'000	-1'488'000	-598'739	-1'710'261	285.6
2090 Steuern	740'000	740'000	715'425	24'575	3.4
21 Wissenschaft	-16'238'366	-15'814'260	-15'626'782	-611'584	3.9
2110 Bürgerbibliothek	-3'196'200	-3'031'060	-2'695'987	-500'213	18.6
2120 Naturhistorisches Museum	-8'669'000	-8'723'300	-8'809'476	140'476	-1.6
2180 Beiträge und Projekte Wissenschaft	-4'373'166	-4'059'900	-4'121'319	-251'847	6.1
22 Kultur	-8'860'900	-10'250'500	-6'622'250	-2'238'650	33.8
2210 Casino Bern	-3'936'400	-5'210'000	-1'720'278	-2'216'122	128.8
2270 St. Petersinsel	-1'380'000	-1'320'000	-1'213'751	-166'249	13.7
2280 Beiträge und Projekte Kultur	-3'544'500	-3'720'500	-3'688'221	143'721	-3.9
23 Umwelt, Wald, Natur	-570'000	-570'000	-165'188	-404'812	245.1
2380 Beiträge und Projekte Umwelt, Wald, Natur	-570'000	-570'000	-165'188	-404'812	245.1
24 Soziales	-10'924'000	-11'882'800	-10'609'109	-314'891	3.0
2410 SORA für Familien	-240'200	-368'600	-911'273	671'073	-73.6
2415 SORA für junge Erwachsene	-120'000	0	0	-120'000	-
2420 Berner Generationenhaus	-2'035'900	-2'091'300	-1'362'090	-673'810	49.5
2430 Burgerspittel	1'291'000	798'000	1'757'960	-466'960	-26.6
2440 Bürgerliches Sozialzentrum	-775'100	-587'200	-996'733	221'633	-22.2
2450 Armengut	-581'400	-616'900	-166'739	-414'661	248.7
2460 Kindes- und Erwachsenenschutz	-578'700	-561'300	-573'459	-5'241	0.9
2480 Beiträge und Projekte Soziales	-7'883'700	-8'455'500	-8'356'774	473'074	-5.7
Ergebnis 1 (ordentliches)	5'044'334	6'521'790	8'845'155	-3'800'821	-43.0
Nicht realisierte Kursverluste (VVA)	0	0	-7'841'211	7'841'211	-100.0
WB Anlagen FV / Rohgewinne FV	6'730'000	11'032'000	22'302'940	-15'572'940	-69.8
Aufwertungsgewinn DC Bank	1'800'000	1'800'000	1'741'268	58'732	3.4
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	13'574'334	19'353'790	25'048'152	-11'473'818	-45.8

Der **ertragbringende Bereich** nimmt gegenüber dem Budget 2019 insgesamt ab, da trotz leichtem Anstieg der kalkulatorischen Kapitalverzinsung im Bereich Geld- und Wertschriftenanlagen die Nettoergebnisse bei den Immobilien FV und dem Wald zurück gehen. Die Zunahme der Entgelte aus kalkulatorischer Kapitalverzinsung ist ein Teil der beim Casino Bern im Aufwand belasteten Marktmiete als Abgeltung für die Benützung der Casino-

Liegenschaft. Da die Casino-Liegenschaft buchhalterisch im Geschäftsbereich des Casino Bern angesiedelt ist, wird diesem ein Mietaufwand bestehend aus einem kalkulatorischen Mietzins (kalkulatorische Kapitalverzinsung) und aus der Einlage in die Spezialfinanzierung a. o. Liegenschaftsunterhalt belastet. Die Gesamtbelastung des Mietaufwandes basiert auf einer zugrundeliegenden internen Nutzungsvereinbarung.



Der **aufgabenerfüllende Bereich** nimmt gegenüber dem Budget 2019 zu, was insbesondere auf den Anstieg der Nettoaufwände in nachfolgend aufgeführten Bereichen zurückzuführen ist.

2010 Behörden

Im Vergleich zu den Vorjahren sind im Budget 2020 zusätzliche Aufwände für die Kommission der Jungburger (JuBu), den JuBu-Rat und die Durchführung eines JuBu-Botts sowie für bereits beschlossene oder sich abzeichnende Projekte berücksichtigt. Ausserdem werden im Sinne der Vereinheitlichung diverse Aufwandpositionen in den Bereich der Kommunikation des Geschäftsbereichs «2015 Allgemeine Verwaltung» überführt, wodurch der Nettoaufwand im Geschäftsbereich «2010 Behörden» im entsprechenden Umfang abnimmt.

2015 Allgemeine Verwaltung

Nebst der Übernahme diverser Aufwandpositionen aus dem Geschäftsbereich «2010 Behörden», sind im Budgetjahr 2020 in diversen Bereichen des Sach- und übrigen Betriebsaufwands Investitionen unterhalb der Aktivierungsgrenze geplant, welche im Vergleich zum Vorjahresbudget 2019 zu Mehraufwand führen. Ausserdem ist geplant (jedoch noch nicht bewilligt), den Personalbestand im Bereich der Burgerkanzlei, des Zentralen Personaldienstes und der Finanzverwaltung um insgesamt 210 Stellenprozent zu erhöhen.

2070 Zentrale Immobilien Verwaltungsvermögen (VV)

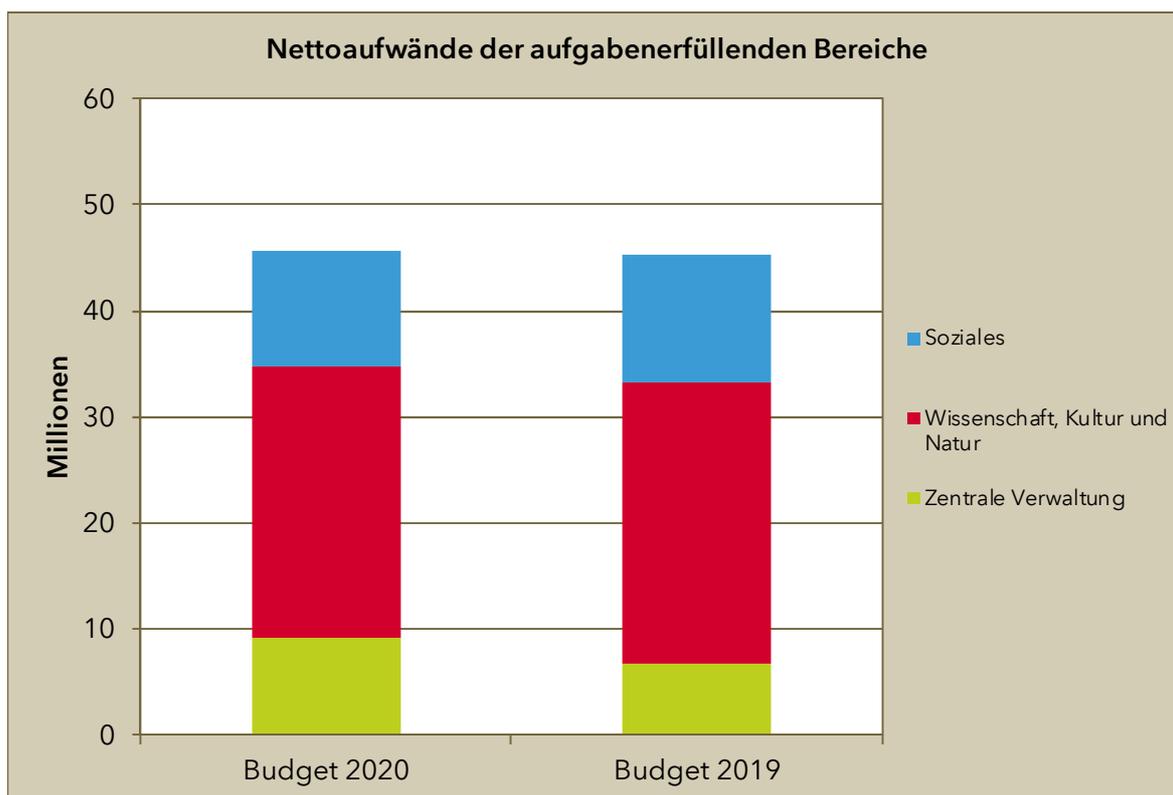
Im Rahmen der Nutzung und Vermietung des Burgerspitals wurden ab 2014 Verbilligungen der Mietzinse und ein Denkmalschutzbeitrag beschlossen. Aufgrund von Anpassungen bei den verbilligten Mietzinsen und der Streichung des Denkmalschutzbeitrags nimmt bei gleichbleibendem Aufwand der intern verrechnete Ertrag bei den Zentralen Immobilien VV ab, was zu einem schlechteren ordentlichen Ergebnis führt.

2180 Beiträge und Projekte Wissenschaft

An der Urnenabstimmung vom 26. Juni 2019 wurde der Leistungsvertrag und die Zusatzvereinbarung 2020-2023 mit dem Bernischen Historischen Museum und die Finanzierungsvereinbarung 2020-2023 mit dem Zentrum Historische Bestände der Universitätsbibliothek Bern genehmigt. Die mit den neuen Vereinbarungen einhergehenden Mehrkosten begründen das im Vergleich zum Budget 2019 und zur Rechnung 2018 schlechtere ordentliche Ergebnis.

2415 SORA für junge Erwachsene

Ab dem Jahr 2020 ist beabsichtigt, das Ergebnis von SORA für junge Erwachsene - welches bisher über die im Fremdkapital geführte «Betriebsreserve SAT-Projekt» ausgeglichen wurde - der bereits bestehenden Spezialfinanzierung «BJW» (neu «SORA») zu entnehmen beziehungsweise in diese einzulegen. Mit dieser Umstellung wird die Resultatverwendung an diejenige von SORA für Familien angeglichen und vereinheitlicht.



1.5 Entwicklung des ertragbringenden Eigenkapitals

Die Burgergemeinde Bern hat sich zum Ziel gesetzt, dass die Substanz langfristig erhalten bleibt. Dabei genügt es nicht, den nominellen Wert des ertragbringenden Eigenkapitals zu erhalten, sondern es muss gemäss Finanzhaushaltreglement vom 7. Dezember 2009 (BRS 31.11) mindestens im gleichen Umfang wie das volkswirtschaftliche Wachstum (BIP) zunehmen.

Als Messgrösse für die Substanzentwicklung wurde ein Substanzindex definiert. Dabei wird der Wert des ertragbringenden Eigenkapitals in das Verhältnis zum nominellen Bruttoinlandsprodukt (BIP) gesetzt. Das Verhältnis zwischen dem Wert des ertragbringenden Eigenkapitals und dem nominellen BIP entspricht am 1. Januar 2003 100%. Wenn der Substanzindex unter 100% fallen oder über 110% steigen sollte, so ist die Finanzkommission gemäss Art. 12 der Finanzhaushaltverordnung vom 9. November 2009 (BRS 31.12) verpflichtet, dem Kleinen Burgerrat Korrekturmassnahmen zu unterbreiten.

Aus der folgenden Tabelle ist die voraussichtliche Entwicklung der Substanz bis Ende 2020 ersichtlich:

BUDGET 2020

Substanzentwicklung	Budget 2020 (31.12.2020)	Budget 2019 (31.12.2019)	Rechnung 2018 (31.12.2018)	Eröffnungsbilanz 2003 (01.01.2003)
	718'237'000'000	701'858'000'000	689'656'000'000	469'338'000'000
Bruttoinlandprodukt in Mio. CHF	718'237	701'858	689'656	469'338
Veränderung in Mio. CHF	16'379	12'202	21'084	-
Wachstumsprognosen SECO für BIP nominell (Juni 2019)	2.33%	1.77%	3.15%	-
Ertragbringendes Eigenkapital in CHF per 31.12.	1'018'133'663	1'008'629'213	1'013'991'921	660'554'208
Veränderung in CHF gegenüber Vorjahr	9'504'450	-5'362'708	17'409'779	-
Veränderung in % gegenüber Vorjahr	0.94%	-0.53%	1.75%	-
Substanzindex per 31.12.	100.72%	102.11%	104.47%	100.00%
Verhältnis ertragbringendes Eigenkapital zu BIP per 31.12.	705.44	695.85	680.14	710.52
Ertragbringendes Eigenkapital in CHF per 31.12.	1'018'133'663	1'008'629'213	1'013'991'921	660'554'208
Ertragbringendes Eigenkapital bei Substanzindex 100% in CHF	1'010'858'854	987'806'774	970'633'473	660'554'208
Schwankungsreserve in CHF	7'274'809	20'822'439	43'358'448	0
<i>1 Prozent des Substanzindex in CHF</i>	<i>10'108'589</i>	<i>9'878'068</i>	<i>9'706'335</i>	<i>6'605'542</i>
<i>1 Promille des Substanzindex in CHF</i>	<i>1'010'859</i>	<i>987'807</i>	<i>970'633</i>	<i>660'554</i>

Zur Herleitung der Substanzentwicklung wurde für das Budgetjahr 2020 und die beiden Vergleichsjahre das Bruttoinlandprodukt als Berechnungsgrundlage den aktuellen Gegebenheiten angepasst (Prognose SECO für nominelles BIP vom 13. Juni 2019).

Mit dem Rechnungsergebnis 2018 wies das ertragbringende Eigenkapital einen Bestand von rund CHF 1'014 Mio. und einen Substanzindex von 104,47% aus. Im Jahr 2019 wird sich der Substanzindex gemäss dem Budget 2019 auf 102,11% reduzieren, da einer prognostizierten Zunahme des BIP von 1,77% ein Wachstum des ertragbringenden Eigenkapitals von -0,53% gegenübersteht. Im Jahr 2020 wird der Substanzindex voraussichtlich weiter auf 100,72% zurückgehen. Der Hauptgrund für die Abnahme sind das im Vergleich zum ertragbringende Eigenkapital höhere prognostizierte Wachstum des BIP und die erwarteten finalen Investitionen in die Gebäudesanierung beim Casino Bern. Da zur Berechnung des ertragbringenden Eigenkapitals der Bestand des Verwaltungsvermögens vom Eigenkapital abgezogen wird, führen höhere Investitionen im Verwaltungsvermögen zu einer Abnahme beim Substanzindex.

Mit der Substanz sinkt auch die Schwankungsreserve voraussichtlich zuerst auf rund CHF 20,8 Mio. per 31. Dezember 2019 und dann auf rund CHF 7,3 Mio. per 31. Dezember 2020. Die Schwankungsreserve enthält das Vermögen, welches ausgegeben werden könnte, ohne dass der Substanzindex unter 100% fallen würde.

Damit man sich ein besseres Bild über die Sensitivität des Substanzindex machen kann, ist in den zwei letzten Zeilen der Tabelle aufgeführt, wie viel ein Prozent und eine Promille des Substanzindex vom ertragbringenden Eigenkapital ausmachen.

2 Einzelne Bereiche

2.1 Ertragbringende Bereiche

2.1.1 Geld- und Wertschriftenanlagen

1010 Geld- und Wertschriftenanlagen	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Sach- und übriger Betriebsaufwand	23'600	40'000	19'484	4'116	21.1
Dienstleistungen und Honorare	23'600	40'000	19'484	4'116	21.1
Finanzaufwand	790'100	985'000	4'270'199	-3'480'099	-81.5
Zinsaufwand	480'100	465'000	490'803	-10'703	-2.2
Realisierte Kursverluste	0	0	3'199'846	-3'199'846	-100.0
Bankspesen/Depotgebühren	310'000	520'000	579'550	-269'550	-46.5
Beiträge	0	0	89'750	-89'750	-100.0
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0	0	89'750	-89'750	-100.0
Interne Verrechnungen	1'064'800	1'053'900	1'045'908	18'892	1.8
Verzinsung Spezialfinanzierungen	1'064'800	1'053'900	1'045'908	18'892	1.8
Total ordentlicher Aufwand	1'878'500	2'078'900	5'425'341	-3'546'841	-65.4
Entgelte	270'000	270'000	262'818	7'182	2.7
Abgeltung Garantie DC Bank	270'000	270'000	262'818	7'182	2.7
Finanzertrag	2'560'000	2'663'000	2'616'932	-56'932	-2.2
Ertrag aus Obligationen	150'000	500'000	453'784	-303'784	-66.9
Ertrag aus Aktien Finanzvermögen	1'375'000	1'150'000	1'196'398	178'602	14.9
Finanzertrag aus Darlehen & Beteiligungen VV	85'000	13'000	16'750	68'250	407.5
Ablieferung DC Bank	950'000	1'000'000	950'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	8'313'200	7'856'700	7'184'500	1'128'700	15.7
Kalk. Kapitalverzinsung	8'313'200	7'856'700	7'184'500	1'128'700	15.7
Total ordentlicher Ertrag	11'143'200	10'789'700	10'064'250	1'078'950	10.7
Ergebnis 1 (ordentliches)	9'264'700	8'710'800	4'638'910	4'625'790	99.7
Nicht realisierte Kursverluste (VVA)	0	0	-7'841'211	7'841'211	-100.0
Aufwertungsgewinn DC Bank	1'800'000	1'800'000	1'741'268	58'732	3.4
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	11'064'700	10'510'800	-1'461'033	12'525'733	-857.3

Neben den Erträgen aus den Aktien des Verwaltungsvermögens sowie der Abgeltung der Garantie und der Ablieferung der DC Bank stammen alle anderen Ertragspositionen aus den Geld- und Wertschriftenanlagen, welche nebst den Zinserträgen aus dem separat geführten Obligationsdepot im Rahmen des Vermögensverwaltungsauftrags (VVA) von der DC Bank bewirtschaftet werden. Da eine zuverlässige Prognose der Kursentwicklung der Wertschriften im VVA nicht möglich ist, wird bei den realisierten und nicht realisierten Kursgewinnen/-verlusten auf die Budgetierung eines Wertes verzichtet. Dasselbe gilt für allfällige Wertberichtigungen auf den strategischen Beteiligungen des Verwaltungsvermögens.

Bei der DC Bank wird mit einer Eigenkapitalrendite von 4% gerechnet. Im Gegensatz zur liquiditätswirksamen Ablieferung von CHF 0,95 Mio. ist der im ausserordentlichen Ertrag ausgewiesene Aufwertungsgewinn von CHF 1,8 Mio. nur buchmässig.

Durch die der Steuerung der Fremdverschuldung dienende fortlaufende Liquidation der Obligationenanlagen ist von rückläufigen Depotgebühren und abnehmenden Erträgen aus

Obligationen zu rechnen. Ausserdem berücksichtigt das Budget 2020 neu Dividendenerträge aus der Beteiligung an der Kraftwerk Spiggebach AG, was dem budgetierten Finanzertrag aus Beteiligungen VV zu entnehmen ist.

Die Berechnung des kalkulatorischen Vermögensertrags auf dem Bestand des Kapitals der Spezialfinanzierungen und der zweckbestimmten Zuwendungen Dritter erfolgt im Budgetjahr 2020 nach Artikel 17 Absatz 1 und 2 der Finanzhaushaltverordnung der Burgergemeinde Bern (FHV; BRS 31.12) auf der Basis eines technischen Zinssatzes von 1%.

Für durch die Abteilungen und Institutionen beanspruchte Immobilien des Verwaltungsvermögens wird nach Artikel 17 Absatz 3 FHV eine kalkulatorische Kapitalverzinsung intern belastet. Im Budgetjahr 2020 ergeben sich daraus voraussichtliche Opportunitätskosten von CHF 8,3 Mio., die rund CHF 0,46 Mio. über denjenigen des Budgets 2019 liegen. Grund für die Zunahme ist die mit dem Verbleib der Casino-Liegenschaft beim Casino Bern einhergehende Verrechnung eines dem Markt entsprechenden internen Mietzinses. Dieser wird nebst einer Einlage in die Spezialfinanzierung a. o. Liegenschaftsunterhalt aufgrund einer internen Nutzungsvereinbarung dem Casino Bern intern verrechnet.

2.1.2 Immobilien

1110 Immobilien FV	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Finanzaufwand	5'634'000	5'321'000	4'943'465	690'535	14.0
Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	2'258'000	2'285'000	1'881'619	376'381	20.0
Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	611'000	617'000	600'056	10'944	1.8
Übriger Liegenschaftsaufwand FV	2'765'000	2'419'000	2'461'791	303'209	12.3
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	9'389'000	9'166'000	8'803'202	585'798	6.7
Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen FK	9'389'000	9'166'000	8'803'202	585'798	6.7
Interne Verrechnungen	2'491'000	2'167'000	2'116'039	374'961	17.7
Dienstleistungen der «Domänenverwaltung»	112'000	112'000	110'242	1'758	1.6
Verwaltungshonorare	2'379'000	2'055'000	2'005'797	373'203	18.6
Total ordentlicher Aufwand	17'514'000	16'654'000	15'862'706	1'651'295	10.4
Finanzertrag	58'298'000	58'544'600	56'982'907	1'315'093	2.3
Pachtzinse FV	1'088'000	1'059'600	1'077'294	10'707	1.0
Baurechtszinse FV	36'380'000	36'320'000	35'729'350	650'650	1.8
Mietzinse FV	20'426'000	20'688'000	19'792'287	633'713	3.2
Übriger Liegenschaftenertrag FV	404'000	477'000	383'977	20'023	5.2
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	200	200	201	-1	-0.5
Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK	200	200	201	-1	-0.5
Interne Verrechnungen	86'600	86'600	188'506	-101'906	-54.1
Interner Mietzins	86'600	86'600	188'506	-101'906	-54.1
Total ordentlicher Ertrag	58'384'800	58'631'400	57'171'614	1'213'186	2.1
Ergebnis 1 (ordentliches)	40'870'800	41'977'400	41'308'908	-438'108	-1.1
WB Anlagen FV / Rohgewinne FV	6'730'000	11'032'000	22'302'940	-15'572'940	-69.8
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	47'600'800	53'009'400	63'611'848	-16'011'048	-25.2

Im Bereich «1110 Immobilien FV» sind alle Aufwände und Erträge der Immobilien des Finanzvermögens enthalten.

Im Budget 2020 sind folgende Geschäfte berücksichtigt:

- Verkauf von 70% der MEG-Anteile Wohnüberbauung Sunnebode Worb per 01.01.2020
- Übernahme der Schürmatte in Muri
- Erstvermietung der Überbauung «Im Breitenacker» ab Herbst 2020

Die ordentliche Einlage in die Spezialfinanzierung für a. o. Liegenschaftsunterhalt beträgt im Total CHF 9'187'000. Dies entspricht 1,5% der GVB-Werte (ohne Immobilien, für welche eigene Erneuerungsfonds bestehen - z. B. Anteil Wohnüberbauung Multengut, Wohnüberbauung Sunnebode Worb). Die Einlagen in eigene Erneuerungsfonds werden mit einem Totalbetrag von CHF 202'000 budgetiert. Die Erhöhung entsteht im Zusammenhang mit dem Neubau Sunnebode Worb. Insgesamt betragen die Einlagen in die Spezialfinanzierung für ausserordentlichen Liegenschaftsunterhalt und in die Erneuerungsfonds CHF 9'389'000.

Die Veränderungen bei den Baurechtszinsen im Vergleich zur Rechnung 2018 sind folgendermassen begründet:

- Mehreinnahmen Inwertsetzungen in den Gebieten Sonne-/Worbbode, Gümligen und Murifeld
- Mehreinnahmen im Zusammenhang mit Baurechtsvertragsverlängerungen
- Neue Verkehrswertschätzungen
- Übrige periodische Anpassungen (Erhöhungen/Senkungen)
- Heimfall WiBern AG

Die Zunahme bei den Mietzinsen ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Neue Einnahmen infolge Kauf Thunstrasse 59 und Schürmatte, Neubau «Im Breitenacker» und Heimfall Sägestrasse
- Die Erstvermietung der Wohnüberbauung Sunnebode Worb begann im Jahr 2018 erst ab November. Somit entstehen im Jahr 2020 trotz Verkauf der MEG-Anteile erhebliche Mehreinnahmen.

Das ordentliche Rechnungsergebnis der Erfolgsrechnung der Immobilien verschlechtert sich gegenüber dem Budget 2019 um CHF 1'106'600, gegenüber der Rechnung 2018 um CHF 438'108.

Das schlechtere Ergebnis gegenüber der Rechnung 2018 ist einerseits in der Tatsache zu begründen, dass die Einlage in die Spezialfinanzierung Liegenschaftsunterhalt im Zusammenhang mit dem «Neubau Breitenacker» bereits zu 100% erfolgt, die Mietzinseinnahmen aber erst ab Herbst 2020 fliessen werden. Andererseits führen die neu eingeführten Honorare für die Portfolioleistungen zu Mehraufwendungen von CHF 347'000. Gegenüber dem Budget 2019 fällt weiter ins Gewicht, dass 70% der MEG-Anteile Wohnüberbauung Sunnebode Worb per 01.01.2020 verkauft werden und neu Anschubfinanzierungen wie zum Beispiel diejenige an die FEUSI als Beiträge in der Erfolgsrechnung gebucht werden.

Die Wertberichtigungen der Anlagen FV belaufen sich im Budgetjahr auf geschätzte CHF 6'730'000. Diese Erhöhung berechnet sich aus den Mehreinnahmen von Baurechtszinsen mit einem Kapitalisierungssatz von 4,5%.

2.1.3 Wald

1130 Wald	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	334'000	294'000	308'727	25'273	8.2
Material- und Warenaufwand	200'000	200'000	95'765	104'235	108.8
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'000	2'000	421	1'579	374.9
Dienstleistungen und Honorare	100'000	60'000	198'379	-98'379	-49.6
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	10'000	10'000	8'538	1'462	17.1
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	10'000	10'000	0	10'000	-
Spesenentschädigungen	10'000	10'000	5'624	4'376	77.8
Wertberichtigungen auf Forderungen	2'000	2'000	0	2'000	-
Abschreibungen VV	44'400	45'000	16'354	28'046	171.5
Sachanlagen VV	44'400	45'000	0	44'400	-
Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	0	16'354	-16'354	-100.0
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	69'300	69'300	69'300	0	0.0
Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen FK	69'300	69'300	69'300	0	0.0
Interne Verrechnungen	3'093'700	3'093'700	3'179'076	-85'376	-2.7
Dienstleistungen vom «Forstunternehmen»	3'000'000	3'000'000	3'085'376	-85'376	-2.8
Kalk. Kapitalverzinsung	93'700	93'700	93'700	0	0.0
Total ordentlicher Aufwand	3'541'400	3'502'000	3'573'457	-32'057	-0.9
Regalien und Konzessionen	50'000	0	30'152	19'848	65.8
Konzessionen	50'000	0	30'152	19'848	65.8
Entgelte	2'665'000	2'870'000	3'252'784	-587'784	-18.1
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	55'000	210'000	51'863	3'137	6.0
Holzverkauf	2'600'000	2'600'000	3'200'922	-600'922	-18.8
Rückerstattungen	10'000	60'000	0	10'000	-
Finanzertrag	70'000	60'000	71'855	-1'855	-2.6
Liegenschaftsertrag VV	70'000	60'000	71'855	-1'855	-2.6
Beiträge für eigene Rechnung	60'000	60'000	47'420	12'580	26.5
Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	60'000	60'000	47'420	12'580	26.5
Interne Verrechnungen	1'353'400	1'553'600	981'527	371'873	37.9
Verkauf Holz an eigenes Forstunternehmen	400'000	600'000	395'692	4'308	1.1
Interner Mietzins	63'400	63'600	53'600	9'800	18.3
Verzinsung SF Forstreserve und Forstbetrieb	390'000	390'000	391'979	-1'979	-0.5
Abgeltung gemeinwirtschaftliche Leistungen	500'000	500'000	140'256	359'744	256.5
Total ordentlicher Ertrag	4'198'400	4'543'600	4'383'739	-185'339	-4.2
Ergebnis 1 (ordentliches)	657'000	1'041'600	810'283	-153'283	-18.9
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	657'000	1'041'600	810'283	-153'283	-18.9
Resultatverwendung	657'000	1'041'600	810'283	-153'283	-18.9
Einlage/Entnahme SF Forstreserve	-657'000	-1'041'600	-810'283	153'283	-18.9
Ausgeglichen	0	0	0	0	-

Der Bereich «1130 Wald» enthält alle Aufwände und Erträge, welche der Burgergemeinde Bern in ihrer Rolle als Waldeigentümerin zugeordnet werden können. Die Leistungen des

eigenen Forstunternehmens am eigenen Wald werden dabei intern dem Bereich «2040 Forstunternehmung» zu marktüblichen Ansätzen verrechnet.

Das Budget stützt sich auf das genehmigte Produktionskonzept 2018 des Forstbetriebs. Dieses strebt die nachhaltige Sicherstellung aller Waldleistungen im Rahmen des Klimawandels an. Es wird ein Hiebsatz von 43'000 Festmeter Rundholz angestrebt. Die Wälder werden sukzessive an den Klimawandel angepasst. Dies erfordert Pflanzungen mit klimatauglichen Baumarten. Pflanzungen erfolgen auf Waldflächen, die eine ungenügende oder untragbare (klimauntaugliche) Bestockung aufweisen.

Die Holzmarktentwicklung ist aktuell nicht prognostizierbar. Sie stellt auf der Ertragsseite die grösste Unsicherheit dar. Die Holzerlöse werden defensiv realitätsnah budgetiert. Die Holzmärkte stehen unter dem Einfluss eines weltweiten Überangebots an Schadholz aus Stürmen und Folgeschäden.

Der Sach- und Betriebsaufwand wird den Erfahrungswerten aus der letzten Jahresrechnung angepasst. Bei den «Dienstleistungen und Honoraren» müssen für den Beizug externer Experten (juristische Unterstützung) Mehrausgaben eingeplant werden. Es zeigt sich, dass zunehmend nachbarrechtliche Sachverhalte aber auch Forderungen von (legalen und illegalen) Nutzergruppen Mittel beanspruchen, damit die Burgergemeinde Bern ihre Eigentumsrechte wahren kann.

Die Holzverkäufe sind schwer prognostizierbar und werden defensiv budgetiert – sie entsprechen dem Vorjahresbudget. Der Durchschnittserlös hängt massgeblich von der Menge an Zwangsnutzungen ab. Die Position steht in Verbindung zur «Radius 20»-Produktion und den Wärmeverbunden. Kann in diesen Bereichen mehr Holz in der vertikalen Integration verwendet werden, sinken die ausgewiesenen Entgelte. Im Gegenzug erhöht sich die Position «Verkauf Holz an eigenes Forstunternehmen».

Die Abgeltung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen wird unverändert als Bestellung der Burgergemeinde Bern gegenüber dem Forstbetrieb im Umfang von CHF 500'000 budgetiert.

2.2 Aufgabenerfüllende Bereiche

2.2.1 Behörden

2010 Behörden	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	210'800	167'600	140'508	70'292	50.0
Behörden und Kommissionen	198'900	159'600	134'454	64'446	47.9
Arbeitgeberbeiträge	11'900	8'000	6'054	5'846	96.6
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'279'800	748'400	688'282	591'518	85.9
Material- und Warenaufwand	86'100	106'400	107'658	-21'558	-20.0
Nicht aktivierbare Anlagen	190'000	0	0	190'000	-
Dienstleistungen und Honorare	535'500	210'800	170'608	364'892	213.9
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	0	0	500	-500	-100.0
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	57'000	4'200	990	56'010	5657.6
Spesenentschädigungen	199'500	284'000	302'105	-102'605	-34.0
Präsidialkredit	50'000	50'000	52'783	-2'783	-5.3
Ratskredit Kommissionen	90'700	28'000	17'646	73'054	414.0
Ratskredit KBR	19'000	20'000	678	18'322	2702.4
Ratskredit GBR	52'000	45'000	35'314	16'686	47.3
Abschreibungen VV	0	0	81'770	-81'770	-100.0
Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	0	81'770	-81'770	-100.0
Beiträge	1'143'000	1'143'000	378'280	764'720	202.2
Einmalige allgemeine Beiträge	500'000	500'000	184'900	315'100	170.4
Wiederkehrende allgemeine Beiträge	493'000	493'000	193'380	299'620	154.9
Preise Engagements in Kultur und Gesellschaft	150'000	150'000	0	150'000	-
Interne Verrechnungen	4'600	0	4'540	60	1.3
Interner Mietzins	4'600	0	4'540	60	1.3
Total ordentlicher Aufwand	2'638'200	2'059'000	1'293'380	1'344'820	104.0
Entgelte	0	0	41'154	-41'154	-100.0
Erlös aus Verkäufen	0	0	8'634	-8'634	-100.0
Rückerstattungen	0	0	32'520	-32'520	-100.0
Total ordentlicher Ertrag	0	0	41'154	-41'154	-100.0
Ergebnis 1 (ordentliches)	-2'638'200	-2'059'000	-1'252'227	-1'385'973	110.7
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-2'638'200	-2'059'000	-1'252'227	-1'385'973	110.7

Der aus dem Budget 2020 resultierende Aufwandüberschuss des Bereichs «2010 Behörden» liegt mit CHF -2,64 Mio. über den Vorjahren. Die Gründe dafür sind die Folgenden:

- Erstmalige Budgetierung der Behördenausgaben für die Kommission der Jungburger (JuBu) und den JuBu-Rat mit entsprechenden Auswirkungen auf den Personal- sowie den Sach- und übrige Betriebsaufwand (insbesondere Ratskredit Kommissionen) von insgesamt CHF 100'700.
- Erstmalige Budgetierung von CHF 100'000 für die Organisation und Durchführung eines JuBu-Botts mit entsprechenden Auswirkungen auf den Sach- und übrige Betriebsaufwand.
- Budgetierung der Phase 2 des Projekts Museumsquartier Bern aufgrund des vom Kleinen Burgerrat am 1. Juli 2019 beschlossenen Verpflichtungskredits über CHF 125'000.

- Weitere im Zusammenhang mit der Planung und Durchführung von Projekten stehende Ausgaben von CHF 400'000.

Im Weiteren wurden im Sinne der Vereinheitlichung nachfolgende Aufwandpositionen in den Bereich der Kommunikation des Geschäftsbereichs «2015 Allgemeine Verwaltung» überführt. Diese Überführung hat zur Folge, dass Aufwendungen von rund CHF 224'000 den Geschäftsbereich «2010 Behörden» verlassen und im Geschäftsbereich «2015 Allgemeine Verwaltung» hinzukommen:

- Aufwände im Zusammenhang mit Geschenken und Give-Aways
- Aufwände im Zusammenhang mit der Redaktion und Produktion des Medaillons
- Anlassorganisation des Prix Effort; das Preisgeld bleibt unverändert im Geschäftsbereich «2280 Beiträge und Projekte Kultur»
- Anlassorganisation der Preise EKG; das Preisgeld bleibt unverändert im Geschäftsbereich «2010 Behörden»

Ergänzend zu den vorstehend erwähnten Ausgaben im Zusammenhang mit dem Museumsquartier Bern wurde im Budget 2020 der Metalleinkauf für die burgerlichen Medaillen auf das Konto «311990 Übrige nicht aktivierbare Anlagen» überführt. Die beiden Positionen zusammen begründen die Budgetposition über CHF 190'000 unter den nicht aktivierbaren Anlagen.

2.2.2 Allgemeine Verwaltung

2015 Allgemeine Verwaltung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Personalaufwand	2'937'900	2'567'500	2'224'274	713'626	32.1
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'292'400	2'062'500	1'763'016	529'384	30.0
Zulagen	11'200	7'200	7'130	4'070	57.1
Arbeitgeberbeiträge	487'500	426'800	364'148	123'352	33.9
Übriger Personalaufwand	143'800	71'000	89'980	53'820	59.8
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'709'700	1'086'400	674'131	1'035'569	153.6
Material- und Warenaufwand	187'400	101'200	86'549	100'851	116.5
Nicht aktivierbare Anlagen	376'100	177'200	18'971	357'129	1882.5
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	71'000	83'000	52'026	18'974	36.5
Dienstleistungen und Honorare	798'400	572'300	340'661	457'739	134.4
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	3'000	3'000	0	3'000	-
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	69'900	50'800	51'104	18'796	36.8
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	40'000	19'000	18'574	21'426	115.4
Spesenentschädigungen	163'900	78'900	12'347	151'553	1227.4
Verschiedener Betriebsaufwand	0	1'000	93'899	-93'899	-100.0
Abschreibungen VV	0	0	6'097	-6'097	-100.0
Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	0	6'097	-6'097	-100.0
Interne Verrechnungen	456'200	517'750	494'148	-37'948	-7.7
Leistungen «Zentrale Informatik»	127'000	120'000	122'140	4'860	4.0
Dienstleistungen vom «Berner Generationenhaus»	61'800	61'750	61'750	50	0.1
Dienstleistungen NMBE / Polygraf	0	40'000	43'126	-43'126	-100.0
Interner Mietzins	267'400	296'000	267'132	268	0.1
Total ordentlicher Aufwand	5'103'800	4'171'650	3'398'649	1'705'151	50.2
Entgelte	95'000	96'100	100'561	-5'561	-5.5
Gebühren für Amtshandlungen	500	500	0	500	-
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	33'000	37'500	31'994	1'006	3.1
Erlös aus Verkäufen	500	600	1'121	-621	-55.4
Rückerstattungen	61'000	57'500	67'446	-6'446	-9.6
Interne Verrechnungen	75'000	65'500	80'204	-5'204	-6.5
Rechnungsführung	75'000	65'500	80'204	-5'204	-6.5
Total ordentlicher Ertrag	170'000	161'600	180'765	-10'765	-6.0
Ergebnis 1 (ordentliches)	-4'933'800	-4'010'050	-3'217'884	-1'715'916	53.3
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-4'933'800	-4'010'050	-3'217'884	-1'715'916	53.3

In diesem Bereich sind die Aufwände und Erträge für die Bürgerkanzlei, den Zentralen Personaldienst und die Finanzverwaltung (ohne Zentrale Informatik) enthalten.

Die Zunahme des Personalaufwands ist durch die Neuorganisation der Kommunikationsabteilung im 2019 und der damit einhergehenden Einstellung von zusätzlichem Personal begründet. Ausserdem wurden aufgrund von erhöhtem Arbeitsaufkommen in der Bürgerkanzlei, dem Zentralen Personaldienst und der Finanzverwaltung zusätzliche, jedoch noch nicht bewilligte Arbeitsstellen budgetiert. Weiter sind im übrigen Personalaufwand - nebst der Aus-/Weiterbildung des Personals - Ausgaben für Personalwerbung und -rekrutierung berücksichtigt.

Die Anlassorganisation des Prix Efforts und der Preisverleihung EKG sowie die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erstellung des Medaillons und den Geschenken und Give-

Aways von insgesamt rund CHF 224'000 wurden vom Geschäftsbereich «2010 Behörden» in den Bereich Kommunikation des Geschäftsbereichs «2015 Allgemeine Verwaltung» überführt, was einen Teil der Mehraufwände beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand begründet. Im Weiteren sind unter Anderem Anschaffungen von rund CHF 0,2 Mio. für Büromobiliar, der Überarbeitung des Intranets, der Anschaffung eines Bewerbungstools und der Überarbeitung des Fördertools vorgesehen. Der mit separatem Verpflichtungskredit bereits beschlossene Zuschuss an die Publikation des Bürgerbuchs 2020 von CHF 180'000 ist als grösster Budgetposten ebenfalls im Budget 2020 berücksichtigt.

Nach 2019 ist im Budgetjahr 2020 kein Personalanlass geplant, weshalb die entsprechenden Ausgaben von rund CHF 50'000 für Organisation und Durchführung nicht budgetiert sind.

2.2.3 Informatik

2020 Zentrale Informatik	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	391'100	344'500	347'607	43'493	12.5
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	303'800	270'600	273'485	30'315	11.1
Temporäre Arbeitskräfte	10'500	8'500	7'800	2'700	34.6
Zulagen	5'600	2'800	2'760	2'840	102.9
Arbeitgeberbeiträge	57'200	53'600	53'074	4'126	7.8
Übriger Personalaufwand	14'000	9'000	10'488	3'512	33.5
Sach- und übriger Betriebsaufwand	463'800	397'300	267'600	196'200	73.3
Material- und Warenaufwand	6'000	6'000	2'670	3'330	124.7
Nicht aktivierbare Anlagen	49'500	40'200	19'099	30'401	159.2
Dienstleistungen und Honorare	179'900	147'500	85'517	94'383	110.4
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	227'200	202'400	159'777	67'423	42.2
Spesenentschädigungen	1'200	1'200	537	663	123.6
Total ordentlicher Aufwand	854'900	741'800	615'207	239'693	39.0
Entgelte	4'500	5'500	5'986	-1'486	-24.8
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	4'500	5'500	4'500	0	0.0
Rückerstattungen	0	0	1'486	-1'486	-100.0
Interne Verrechnungen	758'600	742'500	676'200	82'400	12.2
Leistungen «Zentrale Informatik»	758'600	742'500	676'200	82'400	12.2
Total ordentlicher Ertrag	763'100	748'000	682'186	80'914	11.9
Ergebnis 1 (ordentliches)	-91'800	6'200	66'979	-158'779	-237.1
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-91'800	6'200	66'979	-158'779	-237.1
Resultatverwendung	-91'800	6'200	66'979	-158'779	-237
Entnahme/Einlage in SF Zentrale Informatik	91'800	-6'200	-66'979	158'779	-237
Ausgeglichen	0	0	0	0	-

Im Bereich «2020 Zentrale Informatik» werden sämtliche Kosten berücksichtigt, welche im Zusammenhang mit dem Unterhalt und dem Betrieb der zentralen Informatikinfrastruktur anfallen. Das Budget 2020 beinhaltet ausserdem eine neu geschaffene und seit Februar 2019 besetzte Assistenz-Stelle (60%) sowie einen aufgrund der schlanken IT-Organisation

notwendigen Einkauf von externem Know-how. Die erbrachten Leistungen werden der Nutzung entsprechend den Abteilungen und Institutionen verwaltungsintern verrechnet.

Der zunehmende Umfang an zu erbringenden Informatikdienstleistungen führt im Vergleich zur Rechnung 2018 zu einer entsprechenden Zunahme des Sach- und Betriebsaufwands. Die Mehrkosten ergeben sich primär aus dem Anstieg der benutzerabhängigen Lizenzkosten, dem zunehmenden Einkauf von externem Know-how sowie Ausgaben für Wartungs- und Garantieverlängerungen. Ausserdem führt die Erweiterung der bestehenden ERP-Infrastruktur zu wiederkehrenden Mehrkosten im Umfang von rund CHF 20'000. Ertragsseitig ist aufgrund der Benutzerstruktur von weiter steigenden Erträgen aus intern verrechneten Leistungen auszugehen, welche aber den budgetierten Aufwand nicht zu decken vermögen. Demzufolge resultiert ein Aufwandüberschuss, der eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung «Zentrale Informatik» zur Folge hat.

Im Budgetjahr 2020 ist ausserdem der Ersatz der Virtualisierungsumgebung inklusive Ersatz der Core-Switches und der Backup-Umgebung sowie die Anpassung des Disaster-Konzepts geplant. Die damit zusammenhängenden geplanten Ausgaben von rund CHF 220'000 wurden ins Budget der Investitionsrechnung aufgenommen.

Die Burgergemeinde Bern erneuert im Rahmen eines Projekts unter Einbezug sämtlicher Abteilungen und Institutionen die bestehende Informatikstrategie. Der Projektabschluss ist im Herbst 2019 geplant. Sich daraus ergebende Anpassungen im Bereich der Zentralen Informatik wurden mangels Kenntnis zum Zeitpunkt der Budgeterstellung in vorliegendem Budget nicht berücksichtigt.

2.2.4 Domänenverwaltung

2030 Domänenverwaltung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	3'088'000	2'896'000	2'601'544	486'456	18.7
Behörden und Kommissionen	10'000	10'000	8'000	2'000	25.0
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'427'000	2'286'000	2'045'395	381'605	18.7
Zulagen	22'000	22'000	19'320	2'680	13.9
Arbeitgeberbeiträge	544'000	513'000	455'926	88'074	19.3
Übriger Personalaufwand	85'000	65'000	72'903	12'097	16.6
Sach- und übriger Betriebsaufwand	376'000	355'000	294'735	81'265	27.6
Material- und Warenaufwand	31'000	30'000	34'006	-3'006	-8.8
Nicht aktivierbare Anlagen	50'000	25'000	11'183	38'817	347.1
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	45'000	45'000	35'804	9'196	25.7
Dienstleistungen und Honorare	159'000	152'000	140'288	18'712	13.3
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	32'000	38'000	22'964	9'036	39.3
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	13'000	15'000	11'410	1'590	13.9
Spesenentschädigungen	46'000	50'000	39'079	6'921	17.7
Abschreibungen VV	12'000	12'000	11'864	136	1.1
Abschreibungen immaterielle Anlagen	12'000	12'000	11'864	136	1.1
Interne Verrechnungen	302'000	316'000	304'239	-2'239	-0.7
Leistungen «Zentrale Informatik»	67'000	67'000	64'630	2'370	3.7
Dienstleistungen vom «Berner Generationenhaus»	50'000	50'000	50'000	0	0.0
Interner Mietzins	185'000	199'000	189'609	-4'609	-2.4
Total ordentlicher Aufwand	3'778'000	3'579'000	3'212'382	565'618	17.6
Entgelte	463'500	388'000	404'479	59'021	14.6
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	453'500	378'000	382'533	70'967	18.6
Rückerstattungen	10'000	10'000	21'370	-11'370	-53.2
Übrige Entgelte	0	0	576	-576	-100.0
Verschiedene Erträge	634'000	737'000	474'418	159'582	33.6
Aktivierung Eigenleistungen	634'000	737'000	474'418	159'582	33.6
Interne Verrechnungen	2'704'000	2'461'000	2'408'492	295'508	12.3
Dienstleistungen an «Immobilien FV»	112'000	112'000	110'242	1'758	1.6
Verwaltungshonorare	2'592'000	2'349'000	2'298'250	293'750	12.8
Total ordentlicher Ertrag	3'801'500	3'586'000	3'287'389	514'111	15.6
Ergebnis 1 (ordentliches)	23'500	7'000	75'007	-51'507	-68.7
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	23'500	7'000	75'007	-51'507	-68.7

Aus geplanten Lohnanpassungen von 1%, der Neuorganisation in den Bereichen Portfolio-management, Baurechte und Projektmanagement sowie der Doppelbesetzung im Zusammenhang mit der Pensionierung der stellvertretenden Domänenverwalterin ergibt sich im Vergleich zur Rechnung 2018 eine Zunahme des Personalaufwands.

Ertragsseitig ist eine Zunahme bei den Entgelten, bestehend aus Honoraren für die von der Domänenverwaltung bewirtschafteten Fremdliegenschaften, Honoraren aus Heiz-/Nebenkostenabrechnungen sowie Erträgen aus verrechneten Bautreuhandleistungen an Dritte, zu erwarten. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr der «Aktivierung von Eigenleistungen» ergibt sich aus den eigenen verrechneten Bautreuhandleistungen für Projekte der Bürgergemeinde Bern, welche durch die Domänenverwaltung bewirtschaftet werden. Weiter ist bei den verrechneten Verwaltungshonoraren an die «Bürgergemeinde Bern Immobilien»,

die «St. Petersinsel» und die «Zentralen Immobilien Verwaltungsvermögen» im Budget 2020 von einer Zunahme von 12,8% gegenüber der Rechnung 2018 auszugehen.

2.2.5 Forstunternehmung

2040 Forstunternehmung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	1'430'800	1'354'700	1'355'097	75'703	5.6
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'116'000	1'059'200	1'010'226	105'774	10.5
Zulagen	8'300	5'500	5'520	2'780	50.4
Arbeitgeberbeiträge	276'500	260'000	251'187	25'313	10.1
Übriger Personalaufwand	30'000	30'000	88'164	-58'164	-66.0
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'095'000	3'070'000	3'976'865	-881'865	-22.2
Material- und Warenaufwand	150'000	120'000	134'199	15'801	11.8
Nicht aktivierbare Anlagen	30'000	30'000	19'225	10'775	56.0
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	15'000	15'000	12'002	2'998	25.0
Dienstleistungen und Honorare	2'750'000	2'750'000	3'680'520	-930'520	-25.3
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	90'000	65'000	88'572	1'428	1.6
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	15'000	40'000	10'648	4'352	40.9
Spesenentschädigungen	35'000	30'000	28'701	6'299	21.9
Wertberichtigungen auf Forderungen	10'000	20'000	2'999	7'001	233.4
Abschreibungen VV	127'000	209'000	94'142	32'858	34.9
Sachanlagen VV	127'000	209'000	83'326	43'674	52.4
Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	0	10'816	-10'816	-100.0
Interne Verrechnungen	584'000	787'900	568'060	15'940	2.8
Ankauf eigenes Holz (für Holzschnitzel+Eigenverbr.)	400'000	600'000	395'692	4'308	1.1
Leistungen «Zentrale Informatik»	34'000	37'900	32'170	1'830	5.7
Interner Mietzins	150'000	150'000	140'198	9'802	7.0
Total ordentlicher Aufwand	5'236'800	5'421'600	5'994'163	-757'363	-12.6
Entgelte	1'630'000	1'945'000	1'558'921	71'079	4.6
Hoheitliche Leistungen	150'000	195'000	195'904	-45'904	-23.4
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	550'000	200'000	455'097	94'903	20.9
Erlös aus Verkäufen (v. a. Holzschnitz., Weihnachtsb.)	900'000	1'500'000	888'539	11'461	1.3
Rückerstattungen	30'000	50'000	19'381	10'619	54.8
Verschiedene Erträge	600'000	500'000	553'604	46'396	8.4
Energieertrag (Wärme und Strom)	600'000	500'000	553'604	46'396	8.4
Finanzertrag	30'000	10'000	61'747	-31'747	-51.4
Liegenschaftsertrag VV	30'000	10'000	61'747	-31'747	-51.4
Beiträge für eigene Rechnung	1'200	0	0	1'200	-
Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	1'200	0	0	1'200	-
Interne Verrechnungen	3'030'000	3'080'000	3'141'713	-111'713	-3.6
Holzschnitzel an «Burgerspittel»	30'000	80'000	56'338	-26'338	-46.7
Dienstleistungen an den «Wald»	3'000'000	3'000'000	3'085'376	-85'376	-2.8
Total ordentlicher Ertrag	5'291'200	5'535'000	5'315'985	-24'785	-0.5
Ergebnis 1 (ordentliches)	54'400	113'400	-678'178	732'578	-108.0
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	54'400	113'400	-678'178	732'578	-108.0
Resultatverwendung	54'400	113'400	-678'178	732'578	-108.0
Einlage SF Forstbetrieb	-54'400	-113'400	678'178	-732'578	-108.0
Ausgeglichen	0	0	0	0	-100.0

Im Bereich «2040 Forstunternehmung» sind alle Aufwände und Erträge aufgeführt, welche im Zusammenhang mit vom Forstbetrieb erbrachten Leistungen in seiner Rolle als Waldbewirtschafter für den eigenen und fremden Wald sowie als Dienstleister entstehen.

Die Zunahme beim Personalaufwand ist durch die Schaffung einer neuen Stelle zur Unterstützung der Betriebsleitung sowie zur Betreuung der Lernenden begründet.

Die Sach- und Betriebsaufwände bleiben grösstenteils gleich wie im Vorjahresbudget oder verändern sich nur leicht. Die Erhöhung beim «Unterhalt Mobilien» ergibt sich vor allem aus den neu beschafften Forstmaschinen. Zudem kommen durch die Hiebsatzsteigerung (auf 43'000 Festmeter pro Jahr) die eigenen Maschinen vermehrt zum Einsatz.

Die überdurchschnittlich hohen Aufwände für «Dienstleistungen und Honorare» im Jahr 2018 sind in der entsprechenden Jahresrechnung kommentiert und begründet. Im Budget 2020 ist der Wert aus dem Vorjahresbudget eingestellt.

Bei den Holzverkäufen werden tiefere Erlöse erwartet als im Vorjahresbudget. Das hat insbesondere damit zu tun, dass die Holzpreise unter Druck stehen.

Im Budgetjahr 2020 sind Investitionen für die Erweiterung des Wärmeverbunds Spiegel vorgesehen (Verpflichtungskredit noch ausstehend). Zudem ist die Realisierung des Fernwärmeverbunds Selhofen geplant (Verpflichtungskredit bewilligt). Die Abschreibungen ergeben sich aus den getätigten Investitionen der Vorjahre.

2.2.6 Zentrale Immobilien des Verwaltungsvermögens

2070 Zentrale Immobilien VV	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	779'000	776'000	661'416	117'584	17.8
Material- und Warenaufwand	0	0	37	-37	-100.0
Nicht aktivierbare Anlagen	25'000	20'000	0	25'000	-
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	349'000	351'000	310'430	38'570	12.4
Dienstleistungen und Honorare	85'000	82'000	71'354	13'646	19.1
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	320'000	320'000	275'533	44'468	16.1
Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0	4'062	-4'062	-100.0
Verschiedener Betriebsaufwand	0	3'000	0	0	-
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	2'270'000	2'270'000	2'267'250	2'750	0.1
Einlagen Spezialfinanzierungen FK	2'270'000	2'270'000	2'267'250	2'750	0.1
Interne Verrechnungen	4'423'000	4'436'000	3'835'349	587'651	15.3
Dienstleistungen vom «Berner Generationenhaus»	424'000	348'000	420'335	3'665	0.9
Verwaltungshonorare	197'000	286'000	283'415	-86'415	-30.5
Kalk. Kapitalverzinsung	3'802'000	3'802'000	3'131'600	670'400	21.4
Total ordentlicher Aufwand	7'472'000	7'482'000	6'764'015	707'985	10.5
Entgelte	229'000	229'000	305'273	-76'273	-25.0
Rückerstattungen	225'000	225'000	304'036	-79'036	-26.0
Übrige Entgelte	4'000	4'000	1'237	2'763	223.5
Finanzertrag	2'700'000	2'713'000	2'719'669	-19'669	-0.7
Baurechtszins VV	62'000	62'000	60'908	1'092	1.8
Mietzinse VV	2'638'000	2'651'000	2'658'760	-20'760	-0.8
Interne Verrechnungen	2'234'000	3'052'000	3'140'335	-906'335	-28.9
Interner Mietzins	1'915'000	1'900'000	1'898'767	16'233	0.9
Denkmalschutzbeitrag	0	276'000	276'000	-276'000	-100.0
Verbilligung Mietzinsen	319'000	876'000	965'569	-646'569	-67.0
Total ordentlicher Ertrag	5'163'000	5'994'000	6'165'277	-1'002'277	-16.3
Ergebnis 1 (ordentliches)	-2'309'000	-1'488'000	-598'739	-1'710'261	285.6
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-2'309'000	-1'488'000	-598'739	-1'710'261	285.6

In diesem Bereich wird das Burgerspital (Gebäudekomplex am Bahnhof-/Bubenbergplatz) und die Liegenschaft Münsterergasse 61/63 (Burgerbibliothek) geführt.

Die Verbilligung für die Mietzinse gilt neu nur noch für die Mieter im Erdgeschoss und für das Berner Generationenhaus. Sie fällt weg für die KITA, den Kindergarten und für den Burgerspittel am Bahnhofplatz (inkl. Heiz-/Nebenkosten). Die «Ausfälle» gehen zu Lasten der Liegenschaft (CHF -647'000). Im Weiteren wird auch der «Denkmalschutzbeitrag» (CHF 276'000) aufgehoben.

Da zum Zeitpunkt der Erarbeitung des Budgets der neue amtliche Wert der Liegenschaft Münsterergasse 61/63 noch immer nicht bekannt war, musste für die Berechnung der kalk. Kapitalverzinsung für diesen Wert eine Annahme getroffen werden.

Gesamthaft resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 2'309'000. Das Burgerspital weist einen Aufwandüberschuss von CHF 1'754'000 und die Münsterergasse 61/63 einen Aufwandüberschuss von CHF 555'000 aus.

2.2.7 Steuern und Abschreibungen a. o. Liegenschaftsunterhalt

2090 Steuern	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	0	0	2'392	-2'392	-100.0
Gewinn- und Kapitalsteuer	0	0	2'392	-2'392	-100.0
Total ordentlicher Aufwand	0	0	2'392	-2'392	-100.0
Entgelte	740'000	740'000	717'817	22'183	3.1
Rückerstattung Steueranteil DC Bank	740'000	740'000	717'817	22'183	3.1
Total ordentlicher Ertrag	740'000	740'000	717'817	22'183	3.1
Ergebnis 1 (ordentliches)	740'000	740'000	715'425	24'575	3.4
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	740'000	740'000	715'425	24'575	3.4

Aufgrund ausstehender Steuerveranlagungen zurückliegender Steuerjahre, bisher nicht verrechneter Verlustvorträge aus den Vorjahren sowie dem Vorhandensein einer Steuer-rückstellung per 31.12.2018 von rund CHF 890'000 ist zum Zeitpunkt der Budgeterstellung schwer abzuschätzen, wie hoch der Steueraufwand im Budgetjahr 2020 tatsächlich ausfallen wird. Aufgrund der vorhandenen Unsicherheiten wird demzufolge auf das Einstellen eines Budgetbetrags verzichtet. Der Steueranteil der DC Bank beträgt gemäss der Eigentümerstrategie 20 Prozent des massgebenden Jahresgewinnes resp. rund CHF 740'000.

2095 Abschreibungen a. o. LU	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'833'000	3'088'000	1'051'245	3'781'756	359.7
Finanziert aus SF a. o. Liegenschaftsunterhalt	4'833'000	3'088'000	1'051'245	3'781'756	360
Abschreibungen Finanzvermögen	23'173'000	12'710'600	6'907'516	16'265'484	235.5
Finanziert aus SF a. o. Liegenschaftsunterhalt	23'173'000	12'710'600	6'907'516	16'265'484	235
Total ordentlicher Aufwand	28'006'000	15'798'600	7'958'761	20'047'239	251.9
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	28'006'000	15'798'600	7'958'761	20'047'239	251.9
Entnahmen Spezialfinanzierungen FK	28'006'000	15'798'600	7'958'761	20'047'239	252
Total ordentlicher Ertrag	28'006'000	15'798'600	7'958'761	20'047'239	251.9
Ergebnis 1 (ordentliches)	0	0	0	0	-
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	0	0	0	0	-

Der über die Spezialfinanzierung für den a. o. Liegenschaftsunterhalt finanzierte ausserordentliche Unterhalt wird nicht in den Abteilungen und Institutionen abgeschrieben, sondern im obenstehenden Bereich «2095 Abschreibungen a. o. LU». Dies hat den Vorteil, dass dieser erfolgsneutrale Buchungsvorgang nicht unnötig die Erfolgsrechnung der jeweiligen Abteilungen und Institutionen aufbläht. Zudem kann aus diesem Bereich das Gesamttotal der Entnahmen (CHF 28'006'000) und die damit finanzierten Abschreibungen für das Verwaltungsvermögen (CHF 4'833'000) und für das Finanzvermögen (CHF 23'173'000) entnommen werden. Jede Verwaltungsabteilung und Institution hat jedoch weiterhin in der Bilanz ihre eigene Spezialfinanzierung für den a. o. Liegenschaftsunterhalt und muss diese auch selbst äufnen.

Die im Vergleich zur Rechnung 2018 höheren aus der Spezialfinanzierung des a. o. Liegenschaftsunterhalts finanzierten Abschreibungen im Finanzvermögen sind nebst weiteren

Liegenschaften vor allem auf die vorgesehenen Gesamtsanierungen der Herrengasse 23 von CHF 5,7 Mio. und der Lutertalstrasse 49-55 von CHF 5,2 Mio. zurückzuführen.

2.2.8 Bürgerbibliothek

2110 Bürgerbibliothek	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	1'555'600	1'415'660	1'395'685	159'915	11.5
Behörden und Kommissionen	18'500	12'500	11'316	7'184	63.5
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'235'400	1'126'200	1'116'325	119'075	10.7
Zulagen	5'600	2'760	2'760	2'840	102.9
Arbeitgeberbeiträge	280'100	258'200	257'206	22'894	8.9
Übriger Personalaufwand	16'000	16'000	8'077	7'923	98.1
Sach- und übriger Betriebsaufwand	839'500	818'300	549'546	289'954	52.8
Material- und Warenaufwand	14'500	14'800	6'385	8'115	127.1
Nicht aktivierbare Anlagen	118'000	134'000	43'409	74'591	171.8
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	136'000	136'000	128'933	7'067	5.5
Dienstleistungen und Honorare	413'000	362'500	224'600	188'400	83.9
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	0	0	47'536	-47'536	-100.0
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	127'000	138'000	88'606	38'394	43.3
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	6'000	7'000	5'425	575	10.6
Spesenentschädigungen	25'000	26'000	4'653	20'347	437.3
Abschreibungen VV	60'100	60'100	60'083	17	0.0
Sachanlagen VV	30'100	60'100	30'083	17	0.1
Abschreibungen immaterielle Anlagen	30'000	0	30'000	0	0.0
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	30'000	30'000	30'000	0	0.0
Einlagen Spezialfinanzierungen FK	30'000	30'000	30'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	754'500	760'500	749'925	4'575	0.6
Rechnungsführung	5'500	5'500	5'500	0	0.0
Leistungen «Zentrale Informatik»	40'000	45'000	36'300	3'700	10.2
Interner Mietzins	709'000	710'000	708'125	875	0.1
Total ordentlicher Aufwand	3'239'700	3'084'560	2'785'239	454'461	16.3
Entgelte	21'000	31'000	44'252	-23'252	-52.5
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	15'000	20'000	18'968	-3'968	-20.9
Erlös aus Verkäufen	5'000	10'000	14'731	-9'731	-66.1
Rückerstattungen	1'000	1'000	10'553	-9'553	-90.5
Finanzertrag	22'500	22'500	45'000	-22'500	-50.0
Liegenschaftsertrag VV	22'500	22'500	45'000	-22'500	-50.0
Total ordentlicher Ertrag	43'500	53'500	89'252	-45'752	-51.3
Ergebnis 1 (ordentliches)	-3'196'200	-3'031'060	-2'695'987	-500'213	18.6
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-3'196'200	-3'031'060	-2'695'987	-500'213	18.6

Der Anstieg beim Personalaufwand ist durch eine neue Stelle wissenschaftliche Mitarbeit ab 1. Januar 2020 begründet, welche am 04. Juni 2019 vom Kleinen Burgerrat bewilligt wurde.

Beim Sachaufwand bleiben grösstenteils die Aufwände gegenüber dem Vorjahr gleich oder sinken. Der Rückgang bei den «nicht aktivierbaren Anlagen» hängt mit der Hardwarebeschaffung zusammen, da das Projekt «Gesamterneuerung Hardware» bereits 2019 abgeschlossen worden ist. Der Anstieg bei den Dienstleistungen und Honoraren ist durch folgende Punkte begründet:

- Zu den bisherigen Mitgliederbeiträgen fallen CHF 10'000 für die Handschriftenplattform e-codices.ch an, da sich Swissuniversities erst ab 2022 wieder finanziell an der Plattform beteiligt und damit die Partnerbibliotheken zur Überbrückungsfinanzierung zwingt.
- Gemäss Weisungen des KBR sind Investitionen unter CHF 100'000 neu ins Budget aufzunehmen. Die Restaurierungen werden deshalb bis 2023/24 jährlich um CHF 100'000 erhöht, damit dringend nötige Restaurierungen im Bereich Verwaltungsarchive (z. B. Urkunden Burgerspittel) realisiert werden können.
- Multimediale Dienstleistungen: Hier wird konsequent die bisherige Digitalisierungsstrategie weitergeführt, zudem ist die Produktion eines neuen Bands in der Schriftenreihe Passepartout geplant.

Auf der Ertragsseite nimmt der Liegenschaftsertrag ab. Eine Mietnachfolge für die Verwaltung des Casinos Bern, welche die Räumlichkeiten der Bürgerbibliothek per Mitte 2019 verliert, ist noch nicht in Sicht. Voraussichtlich werden die Projekträume befristet universitären Projekten als Infrastrukturunterstützung zur Verfügung gestellt.

2.2.9 Naturhistorisches Museum

2120 Naturhistorisches Museum	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	6'081'000	6'185'000	5'481'173	599'827	10.9
Behörden und Kommissionen	21'000	12'000	8'900	12'100	136.0
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'790'000	4'905'000	4'285'942	504'058	11.8
Zulagen	36'000	36'000	37'994	-1'994	-5.2
Arbeitgeberbeiträge	1'101'000	1'110'000	985'246	115'754	11.7
Arbeitgeberleistungen	50'000	50'000	103'478	-53'478	-51.7
Übriger Personalaufwand	83'000	72'000	59'613	23'387	39.2
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'005'000	2'489'500	3'436'225	-431'225	-12.5
Material- und Warenaufwand	612'000	674'000	836'392	-224'392	-26.8
Nicht aktivierbare Anlagen	1'128'000	562'000	575'717	552'283	95.9
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	235'000	244'000	223'768	11'232	5.0
Dienstleistungen und Honorare	613'000	629'000	1'382'134	-769'134	-55.6
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	220'000	200'000	220'576	-576	-0.3
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	53'000	43'000	26'395	26'605	100.8
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	45'000	45'000	68'782	-23'782	-34.6
Spesenentschädigungen	99'000	92'500	102'460	-3'460	-3.4
Abschreibungen VV	0	991'800	289'292	-289'292	-100.0
Sachanlagen VV	0	991'800	289'292	-289'292	-100.0
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	711'000	725'000	710'601	399	0.1
Einlagen Spezialfinanzierungen FK	711'000	725'000	710'601	399	0.1
Interne Verrechnungen	1'479'000	1'479'000	1'477'950	1'050	0.1
Leistungen «Zentrale Informatik»	19'000	19'000	19'350	-350	-1.8
Kalk. Kapitalverzinsung	1'460'000	1'460'000	1'458'600	1'400	0.1
Total ordentlicher Aufwand	11'276'000	11'870'300	11'395'241	-119'241	-1.0
Entgelte	1'140'000	1'337'000	1'064'085	75'915	7.1
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	1'002'000	1'187'000	944'378	57'622	6.1
Erlös aus Verkäufen	60'000	82'000	58'965	1'035	1.8
Rückerstattungen	78'000	68'000	60'743	17'257	28.4
Finanzertrag	90'000	90'000	223'076	-133'076	-59.7
Liegenschaftsertrag VV	90'000	90'000	223'076	-133'076	-59.7
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	352'000	650'000	247'972	104'028	42.0
Entnahmen aus unselbständigen Stiftungen	352'000	650'000	247'972	104'028	42.0
Beiträge für eigene Rechnung	1'025'000	1'030'000	1'007'506	17'494	1.7
Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	1'025'000	1'030'000	1'007'506	17'494	1.7
Interne Verrechnungen	0	40'000	43'126	-43'126	-100.0
Dienstleistungen NMBE / Polygraf	0	40'000	43'126	-43'126	-100.0
Total ordentlicher Ertrag	2'607'000	3'147'000	2'585'765	21'235	0.8
Ergebnis 1 (ordentliches)	-8'669'000	-8'723'300	-8'809'476	140'476	-1.6
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-8'669'000	-8'723'300	-8'809'476	140'476	-1.6

Das Naturhistorische Museum Bern (NMBE) wird seit 2010 nach den Grundsätzen der wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WOF) geführt. Nach den beiden Pilotphasen (2010-2012 und 2013-2015) hat der Kleine Burgerrat am 8. September 2014 dem Antrag auf definitive Einführung der wirkungsorientierten Verwaltungsführung im NMBE zugestimmt. Die Leistungsvereinbarung für die Periode 2019-2022 sowie die zugehörigen Produktgruppen und das Produktgruppenbudget wurden im Dezember 2018 an der Urnenabstimmung bewilligt.

Die Lohnsumme steigt gegenüber dem Rechnungsjahr 2018 infolge nicht besetzter – jedoch bewilligter – Stellen um rund 12%. Im Vergleich zum Budget 2019 sind die Löhne dagegen tiefer, was auf den geringeren Bedarf an befristeten Projektstellen zurückzuführen ist.

Der Sachaufwand ergibt sich aus der Leistungsvereinbarung über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung. Als Basis für die Berechnungen dienen die Überlegungen des bewilligten Produktgruppenbudgets für die Leistungsperiode 2019-2022. Der auffallende Anstieg bei den «nicht aktivierbaren Anlagen» hängt mit den Ausstellungen zusammen, welche neuerdings Bestandteil des Budgets sind und nicht mehr über die Investitionsrechnung abgewickelt werden.

Der Ertrag ergibt sich ebenfalls aus der Leistungsvereinbarung über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung und dem bewilligten Produktgruppenbudget. Weitere Erträge ergeben sich aus den Leistungsvereinbarungen mit dem Kanton Bern. Der Beitrag der Universität Bern ist ab 2019 um 10% höher und beträgt neu CHF 0,99 Mio. p. a. Der Kleine Burgerrat hat beschlossen, das Produktgruppenbudget «Sammlungen» um den gleichen Betrag (CHF 90'000) zu erhöhen.

Die Dienstleistungen des im NMBE angestellten Polygraphen werden von der zentralen Kommunikation der BG nicht mehr beansprucht, was den Wegfall von CHF 40'000 bei den internen Verrechnungen erklärt. Der Beschäftigungsgrad des Mitarbeitenden wurde entsprechend gekürzt.

2.2.10 Casino Bern

Betriebsrechnung

2210 Casino Bern - Betriebsrechnung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	6'842'000	3'710'000	698'823	6'143'178	879.1
Behörden und Kommissionen	36'000	30'000	21'400	14'600	68.2
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'207'200	2'812'000	509'438	4'697'763	922.1
Temporäre Arbeitskräfte	376'000	120'000	21'590	354'410	1641.5
Zulagen	5'600	36'000	5'520	80	1.4
Arbeitgeberbeiträge	1'141'200	592'000	110'656	1'030'544	931.3
Übriger Personalaufwand	76'000	120'000	30'219	45'781	151.5
Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'602'900	3'058'800	652'742	4'950'158	758.4
Material- und Warenaufwand	3'020'100	1'170'000	54'649	2'965'451	5426.3
Nicht aktivierbare Anlagen	350'000	550'000	28'451	321'549	1130.2
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	290'000	110'000	8'519	281'481	3304.0
Dienstleistungen und Honorare	1'483'800	948'800	455'071	1'028'729	226.1
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	115'000	20'000	0	115'000	-
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	66'000	30'000	2'595	63'405	2443.4
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	118'000	100'000	50'825	67'175	132.2
Spesenentschädigungen	120'000	120'000	52'631	67'369	128.0
Wertberichtigungen auf Forderungen	10'000	10'000	0	10'000	-
Verschiedener Betriebsaufwand	30'000	0	0	30'000	-
Abschreibungen VV	0	0	462'439	-462'439	-100.0
Abschreibungen immaterielle Anlagen	0	0	462'439	-462'439	-100.0
Beiträge	0	0	500	-500	-100.0
Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	0	0	500	-500	-100.0
Interne Verrechnungen	80'000	75'000	27'220	52'780	193.9
Rechnungsführung	0	0	5'500	-5'500	-100.0
Leistungen «Zentrale Informatik»	80'000	75'000	21'720	58'280	268.3
GB-Interne Verrechnung	1'456'500	0	0	1'456'500	-
Interner Mietzins	1'456'500	0	0	1'456'500	-
Total ordentlicher Aufwand	13'981'400	6'843'800	1'841'723	12'139'677	659.1
Entgelte	11'226'200	3'800'000	121'445	11'104'755	9143.9
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	11'157'900	3'800'000	43'884	11'114'016	25325.7
Erlös aus Verkäufen	68'300	0	2'786	65'515	2352.0
Rückerstattungen	0	0	74'775	-74'775	-100.0
Verschiedene Erträge	300'000	0	0	300'000	-
Verschiedene betriebliche Erträge	300'000	0	0	300'000	-
Finanzertrag	2'007'400	845'000	0	2'007'400	-
Liegenschaftsertrag VV	2'007'400	845'000	0	2'007'400	-
Total ordentlicher Ertrag	13'533'600	4'645'000	121'445	13'412'155	11043.9
Betriebsergebnis	-447'800	-2'198'800	-1'720'278	1'272'478	-74.0

Das Jahr 2020 ist nach dem mehrjährigen Umbau und der Eröffnungsphase das erste komplette Geschäftsjahr seit der Neuausrichtung. Der Personalaufwand steigt im marktüblichen Verhältnis zum Umsatz des Geschäftsjahrs. Der Material- und Warenaufwand sowie der Aufwand aus Dienstleistungen und Honoraren bilden weitgehend die Warenkosten der Gastronomie und die direkten Produktionskosten des Bereichs Kultur ab. Die Mietkosten setzen sich gemäss interner Nutzungsvereinbarung aus einer festen Miete für den Bereich Kultur

und einer Umsatzmiete für den Bereich Gastronomie zusammen. Der Ertrag bildet das erste volle Geschäftsjahr inklusive saisonaler Schwankungen ab.

Eine detaillierte Budgetübersicht des Casino Bern ist dem Anhang 3 zu entnehmen.

Liegenschaftsrechnung

2210 Casino Bern - Liegenschaftsrechnung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Betriebsergebnis	-447'800	-2'198'800	-1'720'278	1'272'478	-74.0
Sach- und übriger Betriebsaufwand	66'200	51'200	0	66'200	-
Gebäudeversicherung	60'000	45'000	0	60'000	-
Liegenschaftssteuer	6'200	6'200	0	6'200	-
Abschreibungen VV	3'422'400	2'960'000	0	3'422'400	-
Abschreibungen Liegenschaft	2'960'000	2'960'000	0	2'960'000	-
Abschreibungen immaterielle Anlagen	462'400	0	0	462'400	-
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'000'000	0	0	1'000'000	-
Einlagen Spezialfinanzierungen FK	1'000'000	0	0	1'000'000	-
Interne Verrechnungen	456'500	0	0	456'500	-
Kalk. Kapitalverzinsung	456'500	0	0	456'500	-
Total Liegenschaftsaufwand	4'945'100	3'011'200	0	4'945'100	-
GB-Interne Verrechnungen	1'456'500	0	0	1'456'500	-
Interner Mietzins	1'456'500	0	0	1'456'500	-
Total Liegenschaftsertrag	1'456'500	0	0	1'456'500	-
Ergebnis Liegenschaftsrechnung	-3'488'600	-3'011'200	0	-3'488'600	-
Gesamtergebnis Casino Bern	-3'936'400	-5'210'000	-1'720'278	-2'216'122	128.8

Die planmässigen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen bestehen aus den Abschreibungen auf der Casino-Liegenschaft und im Bereich immaterielle Anlagen für den Planungskredit zum Projekt «KCB2020». Die budgetierten Einlagen in die Spezialfinanzierung a. o. Liegenschaftsunterhalt sowie die kalkulatorische Kapitalverzinsung basieren auf den Vorgaben gemäss Finanzhaushaltsverordnung (FHV) wobei sich die zur Berechnung verwendeten Faktoren mangels Vorliegen eines aktuellen amtlichen Werts und eines aktuellen GVB-Werts noch auf die Werte vor dem Umbau beziehen. Der kalkulatorische Mietzins wird gemäss Nutzungsvereinbarung nach Vorliegen der effektiven Umsatzzahlen erstmals per 31. Dezember 2020 berechnet.

2.2.11 St. Petersinsel

2270 St. Petersinsel	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Sach- und übriger Betriebsaufwand	394'000	352'000	271'090	122'910	45.3
Material- und Warenaufwand	3'000	0	0	3'000	-
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	45'500	49'000	42'065	3'435	8.2
Dienstleistungen und Honorare	80'500	77'000	76'132	4'368	5.7
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	265'000	225'000	152'894	112'107	73.3
Verschiedener Betriebsaufwand	0	1'000	0	0	-
Abschreibungen VV	554'000	543'000	538'726	15'274	2.8
Sachanlagen VV	554'000	543'000	538'726	15'274	2.8
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	323'000	323'000	322'700	300	0.1
Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen FK	323'000	323'000	322'700	300	0.1
Beiträge	20'000	20'000	23'203	-3'203	-13.8
Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	20'000	20'000	23'203	-3'203	-13.8
Interne Verrechnungen	305'000	297'000	297'238	7'762	2.6
Verwaltungshonorare	16'000	8'000	9'038	6'962	77.0
Kalk. Kapitalverzinsung	289'000	289'000	288'200	800	0.3
Total ordentlicher Aufwand	1'596'000	1'535'000	1'452'958	143'042	9.8
Entgelte	60'000	60'000	58'440	1'560	2.7
Rückerstattungen	50'000	50'000	49'440	560	1.1
Übrige Entgelte	10'000	10'000	9'000	1'000	11.1
Finanzertrag	156'000	155'000	180'767	-24'767	-13.7
Pachtzinse VV	156'000	155'000	180'757	-24'757	-13.7
Liegenschaftsertrag Übrige VV	0	0	10	-10	-100.0
Total ordentlicher Ertrag	216'000	215'000	239'206	-23'206	-9.7
Ergebnis 1 (ordentliches)	-1'380'000	-1'320'000	-1'213'751	-166'249	13.7
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-1'380'000	-1'320'000	-1'213'751	-166'249	13.7

Die Zunahme beim baulichen Unterhalt ist auf ausserordentliche Sanierungen (Mergelschichtweg und Bootshaus) zurückzuführen.

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Ertragswert Liegenschaft vor Übertrag ins Verwaltungsvermögen) wird innert fünf Jahren linear abgeschrieben (CHF 536'000 pro Jahr). Ferner sind Abschreibungen infolge Sanierung der Besucherstege budgetiert.

2.2.12 SORA für Familien

2410 SORA für Familien	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	2'413'100	2'328'000	2'808'861	-395'761	-14.1
Behörden und Kommissionen	18'000	18'000	18'900	-900	-4.8
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'923'600	1'863'600	2'114'693	-191'093	-9.0
Temporäre Arbeitskräfte	2'000	2'000	18'282	-16'282	-89.1
Zulagen	13'800	8'300	15'410	-1'610	-10.4
Arbeitgeberbeiträge	406'200	383'600	450'692	-44'492	-9.9
Arbeitgeberleistungen	0	0	81'122	-81'122	-100.0
Übriger Personalaufwand	49'500	52'500	109'763	-60'263	-54.9
Sach- und übriger Betriebsaufwand	563'200	655'200	614'401	-51'201	-8.3
Material- und Warenaufwand	81'900	112'100	75'405	6'495	8.6
Nicht aktivierbare Anlagen	40'900	51'500	41'473	-573	-1.4
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	10'900	20'000	29'300	-18'400	-62.8
Dienstleistungen und Honorare	110'500	132'000	179'392	-68'892	-38.4
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	10'000	10'000	12'302	-2'302	-18.7
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	15'000	30'000	18'801	-3'801	-20.2
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	263'000	264'100	188'663	74'337	39.4
Spesenentschädigungen	31'000	35'500	37'310	-6'310	-16.9
Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0	31'754	-31'754	-100.0
Abschreibungen VV	57'500	55'000	50'496	7'004	13.9
Sachanlagen VV	18'000	0	10'984	7'016	63.9
Abschreibungen immaterielle Anlagen	39'500	55'000	39'512	-12	0.0
Beiträge	2'000	2'000	1'839	161	8.7
Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'000	2'000	1'839	161	8.7
Interne Verrechnungen	112'700	109'400	214'562	-101'862	-47.5
Rechnungsführung	54'100	44'600	54'104	-4	0.0
Leistungen «Zentrale Informatik»	58'600	64'800	58'550	50	0.1
Interner Mietzins	0	0	101'908	-101'908	-100.0
Total ordentlicher Aufwand	3'148'500	3'149'600	3'690'159	-541'659	-14.7
Entgelte	1'510'700	2'646'000	1'335'705	174'995	13.1
Gebühren für Amtshandlungen	28'500	25'000	28'500	0	0.0
Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	803'000	1'485'500	1'220'797	-417'797	-34.2
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	669'200	1'125'500	47'884	621'316	1297.5
Erlös aus Verkäufen	0	0	126	-126	-100.0
Rückerstattungen	10'000	10'000	38'399	-28'399	-74.0
Verschiedene Erträge	0	0	25	-25	-100.0
Verschiedene betriebliche Erträge	0	0	25	-25	-100.0
Finanzertrag	16'100	16'800	18'841	-2'741	-14.5
Liegenschaftsertrag VV	16'100	16'800	18'841	-2'741	-14.5
Beiträge für eigene Rechnung	1'251'400	0	1'300'075	-48'675	-3.7
Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	1'251'400	0	1'300'075	-48'675	-3.7
Interne Verrechnungen	130'100	118'200	124'240	5'860	4.7
Dienstleistungen an «SORA für junge Erwachsene»	100'000	80'000	80'000	20'000	25.0
Verzinsung SF BJW	30'100	38'200	44'240	-14'140	-32.0
Total ordentlicher Ertrag	2'908'300	2'781'000	2'778'886	129'414	4.7

BUDGET 2020

2410 SORA für Familien	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Ergebnis 1 (ordentliches)	-240'200	-368'600	-911'273	671'073	-73.6
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-240'200	-368'600	-911'273	671'073	-73.6
Resultatverwendung	-240'200	-368'600	-911'273	671'073	-73.6
Entnahme SF BJW	240'200	368'600	911'274	-671'074	-73.6
Ausgeglichen	0	0	0	0	-100.0

Ende 2018 erfolgte der Namenswechsel von «Bürgerliches Jugendwohnheim Schosshalde» zu «SORA für Familien» mit neuem Auftritt. «SORA» steht für «Sozialraum Bern».

Die im Rechnungsjahr 2018 aufgrund des Systemwechsels erfolgte Auflösung des technischen Diensts, der Hauswirtschaft, der Gärtnerei und der Küche sowie die Überführung der Gesamtleitung in eine Co-Gesamtleitung ad interim führen zu einer signifikanten Abnahme beim Personalaufwand im Budget 2020.

Der Rückgang des Sach- und übrigen Betriebsaufwands im Vergleich zur Rechnung 2018 ist vor allem durch Minderausgaben im Bereich «Dienstleistungen und Honorare» begründet. Diese Minderausgaben resultieren vor allem aus dem Abschluss folgender Projekte: «BJW 2019» und «Neuauftritt SORA» (neues CI/CD). Im Vergleich zum Budget 2019 sinkt vor allem der «Material- und Warenaufwand», was auf den Rückgang der stationären Platzierungen zurückzuführen ist.

Die Entgelte basieren auf dem Businessplan vom 19. Juni 2018 mit einem Kalendertagpreis von CHF 370. Für 2020 ist im Businessplan eine Leistungszunahme auf 7'361 Kalendertage (Budget 2019: 7'057 Kalendertage) vorgesehen.

2.2.13 SORA für junge Erwachsene

2415 SORA für junge Erwachsene	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Personalaufwand	1'580'000	1'515'700	1'521'171	58'829	3.9
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'248'400	1'175'700	1'195'255	53'145	4.4
Temporäre Arbeitskräfte	5'000	2'000	18'664	-13'664	-73.2
Zulagen	22'200	27'600	24'380	-2'180	-8.9
Arbeitgeberbeiträge	269'400	255'700	252'850	16'550	6.5
Übriger Personalaufwand	35'000	54'700	30'022	4'978	16.6
Sach- und übriger Betriebsaufwand	856'800	911'000	1'034'419	-177'619	-17.2
Material- und Warenaufwand	284'100	261'800	290'027	-5'927	-2.0
Nicht aktivierbare Anlagen	24'000	61'500	113'923	-89'923	-78.9
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	17'000	28'400	14'747	2'253	15.3
Dienstleistungen und Honorare	70'000	125'000	120'148	-50'148	-41.7
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	5'000	5'000	47'006	-42'006	-89.4
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	19'500	16'000	25'031	-5'531	-22.1
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	391'700	369'800	359'772	31'928	8.9
Spesenentschädigungen	40'500	43'500	49'767	-9'267	-18.6
Wertberichtigungen auf Forderungen	5'000	0	13'998	-8'998	-64.3
Beiträge	1'000	1'000	0	1'000	-
Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'000	1'000	0	1'000	-
Interne Verrechnungen	141'500	113'500	121'520	19'980	16.4
Leistungen «Zentrale Informatik»	41'500	33'500	41'520	-20	0.0
Dienstleistungen von «SORA für Familien»	100'000	80'000	80'000	20'000	25.0
Total ordentlicher Aufwand	2'579'300	2'541'200	2'677'110	-97'810	-3.7
Entgelte	2'329'300	2'405'400	2'376'565	-47'265	-2.0
Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	1'999'300	2'105'400	2'011'500	-12'200	-0.6
Erlös aus Verkäufen	325'000	300'000	314'388	10'612	3.4
Rückerstattungen	5'000	0	50'677	-45'677	-90.1
Finanzertrag	130'000	140'000	127'734	2'266	1.8
Liegenschaftsertrag VV	130'000	140'000	127'734	2'266	1.8
Total ordentlicher Ertrag	2'459'300	2'545'400	2'504'298	-44'998	-1.8
Ergebnis 1 (ordentliches)	-120'000	4'200	-172'811	52'811	-30.6
Entnahme aus Betriebsreserve SAT-Projekt	0	0	172'811	-172'811	-100.0
Einlage in Betriebsreserve SAT-Projekt	0	-4'200	0	0	-
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-120'000	0	0	-120'000	0.0
Resultatverwendung	-120'000	0	0	-120'000	-
Entnahme SF BJW	120'000	0	0	120'000	-
Ausgeglichen	0	0	0	0	-

Ende 2018 erfolgte der Namenswechsel von «SAT-Projekt» zu «SORA für junge Erwachsene» mit neuem Auftritt.

Der Personalaufwand steigt infolge Erhöhung des Stellenetats um 50%, was mit der Neuorganisation der Gesamtleitung zusammenhängt. Da die beiden Bereichsleiter nun auch die Gesamtleitung wahrnehmen, mussten auf der Mitarbeiterebene die Stellenprozente erhöht werden, damit alle anfallenden Aufgaben weiterhin abgedeckt werden können.

Um dem Preisdruck am Markt gerecht zu werden, wird ein neues Preismodell eingeführt. Mit dem neuen Preismodell werden voraussichtlich weniger WG-Kombitarife beansprucht, was

zu Ausfällen auf Seiten der Mühle führen wird. Es ist geplant, diese Ausfälle mit geeigneten Massnahmen ab 2020 aufzufangen. Die Verkaufsumsätze der Mühle werden noch einmal gesteigert und um die CHF 325'000 liegen.

Der Aufwandüberschuss wird ab 2020 nicht mehr über die «Betriebsreserve SAT-Projekt» gedeckt sondern der Spezialfinanzierung «Bürgerliches Jugendwohnheim» (neu «SORA») entnommen.

2.2.14 Berner Generationenhaus

2420 Berner Generationenhaus	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	2'414'000	2'395'300	2'083'794	330'207	15.8
Behörden und Kommissionen	20'000	20'000	12'600	7'400	58.7
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'901'600	1'925'100	1'682'980	218'620	13.0
Temporäre Arbeitskräfte	25'000	0	0	25'000	-
Zulagen	28'000	22'100	23'598	4'402	18.7
Arbeitgeberbeiträge	382'200	392'100	333'682	48'518	14.5
Übriger Personalaufwand	57'200	36'000	30'933	26'267	84.9
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'067'800	1'370'100	703'959	363'841	51.7
Material- und Warenaufwand	187'900	161'900	131'018	56'882	43.4
Nicht aktivierbare Anlagen	188'000	196'500	118'652	69'348	58.4
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	138'000	141'100	136'657	1'343	1.0
Dienstleistungen und Honorare	455'900	803'400	270'610	185'290	68.5
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	9'500	5'000	3'794	5'706	150.4
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	33'000	28'000	25'621	7'379	28.8
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	38'500	20'200	696	37'804	5428.0
Spesenentschädigungen	14'000	14'000	14'638	-638	-4.4
Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0	58	-58	-100.0
Verschiedener Betriebsaufwand	3'000	0	2'215	785	35.4
Interne Verrechnungen	391'000	339'200	375'564	15'436	4.1
Rechnungsführung	6'000	6'000	5'700	300	5.3
Leistungen «Zentrale Informatik»	55'000	55'000	57'800	-2'800	-4.8
Wäschedienstleistungen	3'000	0	0	3'000	-
Interner Mietzins	327'000	278'200	312'064	14'936	4.8
Total ordentlicher Aufwand	3'872'800	4'104'600	3'163'316	709'484	22.4
Entgelte	440'500	669'700	406'886	33'614	8.3
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	339'500	524'700	318'016	21'484	6.8
Erlös aus Verkäufen	101'000	145'000	81'432	19'568	24.0
Rückerstattungen	0	0	7'438	-7'438	-100.0
Finanzertrag	522'800	552'000	526'504	-3'704	-0.7
Liegenschaftsertrag VV	522'800	552'000	526'504	-3'704	-0.7
Beiträge für eigene Rechnung	2'000	8'000	6'708	-4'708	-70.2
Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	2'000	8'000	6'708	-4'708	-70.2
Interne Verrechnungen	871'600	783'600	861'127	10'473	1.2
Interne Dienstleistungen	596'600	496'500	592'835	3'765	0.6
Verbilligung Mietzinsen	275'000	287'100	268'293	6'708	2.5
Total ordentlicher Ertrag	1'836'900	2'013'300	1'801'226	35'674	2.0
Ergebnis 1 (ordentliches)	-2'035'900	-2'091'300	-1'362'090	-673'810	49.5
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-2'035'900	-2'091'300	-1'362'090	-673'810	49.5

Das Berner Generationenhaus ist seit dem Jahr 2019 eine ordentliche Institution der Burggemeinde Bern. Als Ort der Begegnung und des gesellschaftlichen Dialogs setzt es Themen und initiiert soziale und kulturelle Projekte. Zudem übernimmt es umfassende Empfangsdienstleistungen für die Burgerverwaltung und den Burgerspittel, beherbergt verschiedene soziale Institutionen mit einem breiten öffentlichen Angebot und betreibt ein Tagungszentrum sowie eine CaféBar. Diese Leistungen werden teilweise den anderen Abteilungen mit Standort Burgerspittel verrechnet.

Die Zunahme beim Personalaufwand steht im Zusammenhang mit bewilligten Arbeitsstellen und organisatorischen Anpassungen.

Die Abnahme beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand gegenüber dem Vorjahresbudget ist durch die Ausstellung «Forever Young» begründet, welche im Budgetjahr 2019 Mehraufwendungen im Bereich «Dienstleistungen und Honorare» verursacht hat. Im Vergleich zur Rechnung 2018 nimmt der Sach- und übrige Betriebsaufwand dagegen zu, was unter anderem auf höheren Mietaufwand infolge zusätzlicher Räumlichkeiten zurückzuführen ist.

Die budgetierten Entgelte sind tiefer als im Vorjahresbudget, was auf folgende Gründe zurückzuführen ist: Tiefere Einnahmen aus Dienstleistungen im Bereich «Hausdienst und Reinigung» sowie das mehrheitliche Wegfallen der Einnahmen aus Eintritten für die Ausstellung «Forever Young», welche Ende März 2020 geschlossen wird.

Die internen Dienstleistungen des Berner Generationenhauses entsprechen der Rechnung 2018 und sind höher als im Vorjahresbudget, da im Budgetjahr 2019 Einnahmen des Hausdiensts teilweise in der Position «Benützungsgebühren und Dienstleistungen» budgetiert waren.

2.2.15 Burgerspittel

2430 Burgerspittel	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	12'541'000	12'621'000	12'007'447	533'553	4.4
Behörden und Kommissionen	20'000	20'000	13'700	6'300	46.0
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'882'000	9'963'000	9'409'625	472'375	5.0
Temporäre Arbeitskräfte	75'000	75'000	112'770	-37'770	-33.5
Zulagen	100'000	100'000	96'964	3'036	3.1
Arbeitgeberbeiträge	2'071'000	2'063'000	1'962'084	108'916	5.6
Arbeitgeberleistungen	20'000	25'000	90'540	-70'540	-77.9
Übriger Personalaufwand	373'000	375'000	321'765	51'235	15.9
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'429'000	3'432'000	3'245'734	183'266	5.6
Material- und Warenaufwand	1'650'000	1'737'000	1'615'347	34'653	2.1
Nicht aktivierbare Anlagen	233'000	245'000	203'798	29'202	14.3
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	402'000	387'000	351'032	50'969	14.5
Dienstleistungen und Honorare	366'000	308'000	323'957	42'043	13.0
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	495'000	472'000	488'832	6'168	1.3
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	170'000	159'000	159'614	10'386	6.5
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	6'000	14'000	11'492	-5'492	-47.8
Spesenentschädigungen	10'000	10'000	9'433	567	6.0
Wertberichtigungen auf Forderungen	40'000	40'000	24'230	15'770	65.1
Verschiedener Betriebsaufwand	57'000	60'000	58'000	-1'000	-1.7
Abschreibungen VV	130'000	77'000	41'435	88'565	213.7
Sachanlagen VV	83'000	77'000	1'863	81'137	4354.7
Abschreibungen immaterielle Anlagen	47'000	0	39'572	7'428	18.8
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'065'000	1'065'000	1'065'000	0	0.0
Einlagen Spezialfinanzierungen FK	1'065'000	1'065'000	1'065'000	0	0.0
Beiträge	12'000	12'000	20'926	-8'926	-42.7
Beiträge und Geschenke an Privatpersonen	12'000	12'000	20'926	-8'926	-42.7
Interne Verrechnungen	2'791'000	2'804'000	2'805'738	-14'738	-0.5
Holzschnitzel vom «Forstunternehmen»	30'000	80'000	56'338	-26'338	-46.7
Leistungen «Zentrale Informatik»	170'000	160'000	161'720	8'280	5.1
Dienstleistungen vom «Berner Generationenhaus»	24'000	0	24'000	0	0.0
Interner Mietzins	355'000	352'000	351'280	3'720	1.1
Kalk. Kapitalverzinsung	2'212'000	2'212'000	2'212'400	-400	0.0
Total ordentlicher Aufwand	19'968'000	20'011'000	19'186'279	781'721	4.1
Entgelte	20'546'000	20'118'000	20'282'089	263'911	1.3
Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	19'693'000	19'282'000	19'520'403	172'597	0.9
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	213'000	206'000	195'471	17'529	9.0
Erlös aus Verkäufen	540'000	530'000	463'517	76'483	16.5
Rückerstattungen	100'000	100'000	102'698	-2'698	-2.6
Finanzertrag	120'000	120'000	117'650	2'350	2.0
Liegenschaftsertrag VV	120'000	120'000	117'650	2'350	2.0
Interne Verrechnungen	3'000	0	0	3'000	-
Wäschedienstleistungen	3'000	0	0	3'000	-
Total ordentlicher Ertrag	20'669'000	20'238'000	20'399'740	269'260	1.3
Ergebnis 1 (ordentliches)	701'000	227'000	1'213'460	-512'460	-42.2
Einbürgerungsgebühren	40'000	40'000	28'500	11'500	40.4
Verzinsung SF Burgerspittel	550'000	531'000	516'000	34'000	6.6
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	1'291'000	798'000	1'757'960	-466'960	-26.6

2430 Burgerspittel	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Resultatverwendung	1'291'000	798'000	1'757'960	-466'960	-26.6
Einlage SF Burgerspittel Betriebsreserve	-1'291'000	-798'000	-1'757'960	466'960	-26.6
Ausgeglichen	0	0	0	0	-100.0

Die Zunahme beim Personalaufwand ist durch die Arbeitsmarktsituation begründet: Die Rekrutierung von diplomierten Pflegefachpersonen ist sehr schwierig. Es wird versucht, über verschiedene Kanäle und mit verschiedenen Massnahmen das fehlende Personal zu rekrutieren. Ein entscheidender Faktor für das Finden von Fachpersonal ist das schrittweise Anheben des Lohnniveaus an die Löhne der Mitbewerber im Gesundheitswesen. Damit weitere notwendige Anpassungen vorgenommen werden können, sind durchschnittliche Lohnanpassungen von einem Prozent im Budget 2020 vorgesehen. Für die Pflegemitarbeitenden sind – wie in den Vorjahren – überproportionale Lohnerhöhungen vorgesehen.

Die Sach- und übrigen Betriebsaufwände orientieren sich an der Rechnung 2018 und dem Budget 2019. Die Versorgung des Burgerspittels am Bahnhofplatz (BBP) erfolgt grundsätzlich aus dem Viererfeld – mit Ausnahme von Produkten, bei denen die Lieferung direkt an den BBP einfacher und kostengünstiger ist.

Folgende Besonderheiten im Sachaufwand werden hervorgehoben:

- **Material- und Warenaufwand**
Der Hauptteil des Aufwands betrifft Lebensmittel sowie Pflege- und Betriebsmaterialien.
- **Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV**
Aufgrund der Erneuerung der Wärmeerzeugung 2020 sind höhere Kosten für das Heizöl geplant (anstelle von Holzschnitzel).
- **Dienstleistungen und Honorare**
Um die geplante Belegung von 95% erreichen zu können, sind gezielte Marketingmassnahmen notwendig. Die geplanten Marketingkosten für beide Standorte betragen im 2020 CHF 100'000. Für Beratungskosten im Zusammenhang mit der Studie «Planung Viererfeld/Mittelfeld» sind CHF 50'000 berücksichtigt. Zudem sind für die Curatime-Erhebung CHF 30'000 vorgesehen.
- **Wertberichtigungen**
Die CHF 40'000 beinhalten die Debitorenverluste auf Bewohner-Guthaben.

Die Zunahme bei den «Spital- und Heimtaxen» ist auf höhere Pensions- und Pflegeerträge zurückzuführen. Die Mehrerträge beim Erlös aus Verkäufen resultieren aus den zusätzlich erwarteten Gastronomieeinnahmen im Bereich Bankette und Anlässe (höhere Auslastung der Lounge im 15. Stock).

2.2.16 Bürgerliches Sozialzentrum

2440 Bürgerliches Sozialzentrum	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	882'700	790'100	1'126'630	-243'930	-21.7
Behörden und Kommissionen	20'000	20'800	16'000	4'000	25.0
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	684'300	608'200	599'468	84'832	14.2
Temporäre Arbeitskräfte	0	0	15'684	-15'684	-100.0
Zulagen	8'300	5'600	7'360	940	12.8
Arbeitgeberbeiträge	141'000	127'400	121'278	19'722	16.3
Arbeitgeberleistungen	0	0	218'488	-218'488	-100.0
Übriger Personalaufwand	29'100	28'100	148'352	-119'252	-80.4
Sach- und übriger Betriebsaufwand	162'400	117'050	105'888	56'512	53.4
Material- und Warenaufwand	9'600	10'400	8'320	1'280	15.4
Nicht aktivierbare Anlagen	12'800	8'800	3'520	9'280	263.7
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	18'000	15'600	17'903	97	0.5
Dienstleistungen und Honorare	79'400	41'950	41'231	38'169	92.6
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	17'100	16'100	16'084	1'016	6.3
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	8'000	8'000	6'643	1'357	20.4
Spesenentschädigungen	12'000	16'200	7'354	4'646	63.2
Verschiedener Betriebsaufwand	5'500	0	4'834	666	13.8
Beiträge	1'500	600	392	1'108	282.9
Geschenke an Dritte	1'500	600	392	1'108	282.9
Interne Verrechnungen	147'000	144'950	139'766	7'234	5.2
Rechnungsführung	4'500	4'500	4'500	0	0.0
Leistungen «Zentrale Informatik»	38'700	38'700	32'500	6'200	19.1
Dienstleistungen vom «Berner Generationenhaus»	36'800	36'750	36'750	50	0.1
Interner Mietzins	67'000	65'000	66'016	984	1.5
Total ordentlicher Aufwand	1'193'600	1'052'700	1'372'676	-179'076	-13.0
Entgelte	278'000	285'000	246'468	31'532	12.8
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	275'000	285'000	232'411	42'589	18.3
Rückerstattungen	3'000	0	14'056	-11'056	-78.7
Interne Verrechnungen	140'500	180'500	129'475	11'025	8.5
Dienstleistungen BSZ	40'500	50'500	31'343	9'157	29.2
Verbilligung Dienstleistungen BSZ	100'000	130'000	98'132	1'868	1.9
Total ordentlicher Ertrag	418'500	465'500	375'943	42'557	11.3
Ergebnis 1 (ordentliches)	-775'100	-587'200	-996'733	221'633	-22.2
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-775'100	-587'200	-996'733	221'633	-22.2

Die Zunahme beim Personalaufwand gegenüber dem Vorjahresbudget ist auf eine zusätzliche Stelle zur Erweiterung des Dienstleistungsangebots mit einem Beschäftigungsgrad von 60% zurückzuführen. Die ausserordentlichen Arbeitgeberleistungen im Rechnungsjahr 2018 stehen im Zusammenhang mit dem Wechsel der Abteilungsleitung.

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand führt die erforderliche Erneuerung der veralteten Hardware zu Mehraufwänden. Die «Dienstleistungen und Honorare» sind höher als in den Vorjahren, da eine Mutterschaftsvertretung durch eine Springerin im Auftragsverhältnis wahrgenommen wird. Ferner wird das Ressort Steuern ebenfalls im Auftragsverhältnis betreut. Diese Aufträge an Selbständigerwerbende werden nicht in der Lohnbuchhaltung erfasst und es werden keine Sozialversicherungsleistungen entrichtet.

Die Sozialkommission wird im 2020 ihre Strategie konkretisieren. Zu diesem Zweck ist ein Betrag für konzeptionelle Arbeitsaufträge an Dritte budgetiert.

Die Entgelte sind auf dem Niveau der Vorjahre, da in den Bereichen «Kindes- und Erwachsenenschutz» sowie «gesetzliche Sozialhilfe» mit stabilen Fallzahlen gerechnet wird.

Wie in den Vorjahren werden die unentgeltlichen Dienstleistungen und die Differenz der verbilligt angebotenen Dienstleistungen als Ertrag ausgewiesen. Der Betrag von CHF 100'000 weist die voraussichtliche Differenz bei den produktiven Leistungen zum angenommenen Volltarif von CHF 80.00 pro Stunde aus. Dieser Betrag wird den Gesellschaften und Zünften nicht weiterbelastet resp. geht zu Lasten des Bereichs «2480 Beiträge Soziales».

2.2.17 Armengut

2450 Armengut	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Personalaufwand	32'600	33'400	36'037	-3'437	-9.5
Behörden und Kommissionen	17'700	17'700	17'400	300	1.7
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'700	14'000	15'957	-3'257	-20.4
Arbeitgeberbeiträge	1'700	1'700	1'889	-189	-10.0
Übriger Personalaufwand	500	0	791	-291	-36.8
Sach- und übriger Betriebsaufwand	73'100	75'600	53'533	19'567	36.6
Material- und Warenaufwand	300	0	36	264	733.3
Dienstleistungen allgemein	7'100	100	5'648	1'452	25.7
Dienstleistungen Beschäftigungsprogramme	1'100	15'500	443	657	148.5
Dienstleistungen Kindes- und Erwachsenenschutz	51'000	51'000	31'137	19'863	63.8
Spesenentschädigungen	8'600	9'000	7'269	1'331	18.3
Verschiedener Betriebsaufwand	5'000	0	9'000	-4'000	-44.4
Beiträge	753'000	805'200	833'928	-80'928	-9.7
Beiträge an Zünfte	0	0	114'662	-114'662	-100.0
Sozialhilfe	550'000	580'000	528'199	21'801	4.1
KES-Massnahmen	135'000	135'000	145'853	-10'853	-7.4
Bevorschussung Alimente	40'000	55'000	35'059	4'941	14.1
Überbrückungen	15'000	7'000	1'941	13'059	672.9
Ausbildungsbeiträge	10'000	25'000	5'000	5'000	100.0
Renten	3'000	3'000	3'000	0	0.0
Geschenke an Dritte	0	200	215	-215	-100.0
Interne Verrechnungen	42'400	52'400	33'440	8'960	26.8
Rechnungsführung	2'400	2'400	2'400	0	0.0
Dienstleistungen BSZ	40'000	50'000	31'040	8'960	28.9
Total ordentlicher Aufwand	901'100	966'600	956'938	-55'838	-5.8
Entgelte	225'000	255'000	696'510	-471'510	-67.7
Einbürgerungsgebühren	5'000	5'000	4'000	1'000	25.0
Rückerstattungen	220'000	250'000	692'510	-472'510	-68.2
Interne Verrechnungen	94'700	94'700	93'689	1'011	1.1
Verzinsung SF Armengut	94'700	94'700	93'689	1'011	1.1
Total ordentlicher Ertrag	319'700	349'700	790'199	-470'499	-59.5
Ergebnis 1 (ordentliches)	-581'400	-616'900	-166'739	-414'661	248.7
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-581'400	-616'900	-166'739	-414'661	248.7
Resultatverwendung	-581'400	-616'900	-166'739	-414'661	248.7
Einlage in SF Armengut	-4'000	-5'000	-4'000	0	0.0
Zu Lasten Eigenkapital BG	585'400	621'900	170'739	414'661	242.9
Ausgeglichen	0	0	0	0	-

Seit Anfang 2018 übernimmt das burgerliche Armengut die Kostenfinanzierung in den Bereichen Sozialhilfe und Kindes- und Erwachsenenschutz für die Zunft zu Webern. Im Gegenzug entfällt der jährliche Beitrag unter der Position «Beiträge an Zünfte», welcher zuletzt im Jahr 2018 für das Jahr 2017 ausbezahlt wurde.

Die Aus- und Weiterbildungen der Sekretärin Burgerkommission, welche gleichzeitig auch die Verantwortliche des Rechtsdiensts der Burgergemeinde Bern ist, werden neu im Bereich

«2015 Allgemeine Verwaltung» budgetiert. Im übrigen Betriebsaufwand ist neu eine Reserve von CHF 5'000 enthalten, damit die Burgerkommission auch Erlass- und Abschreibungsgesuche für die Rückzahlung von Ausbildungsbeiträgen behandeln kann. Die Überbrückungen werden von CHF 7'000 auf CHF 15'000 aufgestockt, damit für die Angehörigen der Zunft zu Webern unter den gleichen Voraussetzungen wie für die «Burger ohne Zunft» unbürokratisch Unterstützung gewährt werden kann. Geschenke an Dritte werden neu unter «Übriger Personalaufwand» budgetiert.

2.2.18 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

2460 Kindes- und Erwachsenenschutz	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Personalaufwand	624'800	574'300	606'791	18'009	3.0
Behörden und Kommissionen	6'000	3'000	4'747	1'253	26.4
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	492'800	457'800	434'202	58'598	13.5
Temporäre Arbeitskräfte	0	0	8'273	-8'273	-100.0
Zulagen	0	0	67	-67	-100.0
Arbeitgeberbeiträge	111'000	95'500	85'011	25'989	30.6
Übriger Personalaufwand	15'000	18'000	74'492	-59'492	-79.9
Sach- und übriger Betriebsaufwand	93'800	124'800	98'173	-4'373	-4.5
Material- und Warenaufwand	10'600	10'600	9'069	1'531	16.9
Nicht aktivierbare Anlagen	5'400	9'900	4'501	899	20.0
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	5'700	5'600	5'561	139	2.5
Dienstleistungen und Honorare	22'100	23'200	11'852	10'248	86.5
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	6'500	6'500	6'416	84	1.3
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	38'000	64'000	60'491	-22'491	-37.2
Spesenentschädigungen	4'500	5'000	245	4'255	1740.1
Verschiedener Betriebsaufwand	1'000	0	36	964	2658.6
Interne Verrechnungen	30'800	29'600	30'603	197	0.6
Rechnungsführung	2'500	2'500	2'500	0	0.0
Dienstleistungen BSZ	500	500	303	197	64.9
Leistungen «Zentrale Informatik»	27'800	26'600	27'800	0	0.0
Total ordentlicher Aufwand	749'400	728'700	735'567	13'833	1.9
Entgelte	170'700	167'400	162'108	8'592	5.3
Gebühren für Amtshandlungen	20'000	27'400	14'590	5'410	37.1
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	150'700	140'000	143'364	7'336	5.1
Rückerstattungen	0	0	4'154	-4'154	-100.0
Total ordentlicher Ertrag	170'700	167'400	162'108	8'592	5.3
Ergebnis 1 (ordentliches)	-578'700	-561'300	-573'459	-5'241	0.9
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-578'700	-561'300	-573'459	-5'241	0.9

Die burgerliche Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (bKESB) ist zuständig für die im Kanton Bern wohnhaften Angehörigen der fünf Burgergemeinden Bern, Biel, Bözingen, Burgdorf und Thun sowie der dreizehn Gesellschaften und Zünfte von Bern. Die Burgergemeinde Bern ist die Sitzgemeinde und trägt 80% der Betriebskosten, die übrigen Burgergemeinden sowie Gesellschaften und Zünfte übernehmen die restlichen 20% zu gleichen Teilen. Die Modalitäten der Zusammenarbeit und die Kostentragung sind in einem Zusammenarbeitsvertrag festgelegt.

Die Zunahme beim Personalaufwand ist mit der Pensionierung des Behördenschreibers und der damit zusammenhängenden geplanten Erhöhung des Beschäftigungsgrads für diese Stelle begründet (Erhöhung von 80 auf 100 Prozent).

Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand ist vor allem die Abnahme bei der Position «Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren» bemerkenswert, was auf den Wechsel des Präsidiums und den Wegfall des Infrastrukturbeitrags zurückzuführen ist.

2.2.19 Engagement in Kultur und Gesellschaft (EKG)

Das Engagement der Burgergemeinde Bern in Kultur und Gesellschaft steht im Dienste der Allgemeinheit. Es zählt zu den sogenannten «angestammten Aufgaben». Mit ihrem Engagement in Kultur und Gesellschaft möchte die Burgergemeinde Bern etwas für die Allgemeinheit tun. Sie will mit diesem Tun das Tun Anderer, die ihrem eigenen Tun und Selbstverständnis nahestehen, unterstützen. Die Burgergemeinde Bern erwartet von Ihrem Engagement in Kultur und Gesellschaft keinen direkten Nutzen für sich selbst im Sinne einer Gegenleistung oder der Selbstlegitimation.

Die Burgergemeinde Bern gewichtet die EKG im Rahmen ihrer Tätigkeiten hoch, was im Umfang der budgetierten Beiträge in den vier Förderbereichen «Wissenschaft», «Kultur», «Umwelt, Wald, Natur» und «Soziales» gemäss nachfolgender Übersicht sowie gemäss weiterführenden Informationen in Kapitel 2.2.20 Beiträge auf Seite 49 zum Ausdruck kommt.

Die Tabellenübersicht informiert über die in den einzelnen Förderbereichen eingestellten Budgetkredite, unterteilt nach zuständiger Kommission:

Engagement in Kultur und Gesellschaft (EKG)	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF	in %
Wiederkehrende Beiträge Wissenschaft	15'000	15'000	15'000	0	0.0
Unbefristet wiederkehrende Beiträge Bürgerbibliothek	15'000	15'000	15'000		
Einmalige Beiträge Wissenschaft	150'000	150'000	86'405	63'595	73.6
Einmalige Beiträge Naturhistorisches Museum	75'000	75'000	86'405		
Einmalige Beiträge Bürgerbibliothek	75'000	75'000	0		
Total ordentlicher Aufwand	165'000	165'000	101'405	63'595	62.7
Wiederkehrende Beiträge Kultur	2'014'500	2'014'500	1'763'000	251'500	14.3
Befristet wiederkehrende Beiträge Kultur	91'000	91'000	1'763'000		
Befristet wiederkehrende Beiträge Kultur EKG	1'923'500	1'923'500	0		
Einmalige Beiträge Kultur	1'500'000	1'500'000	1'519'221	-19'221	-1.3
Einmalige Beiträge Kultur	1'350'000	1'350'000	1'519'221		
Einmalige Beiträge Kultur EKG	150'000	150'000	0		
Total ordentlicher Aufwand	3'514'500	3'514'500	3'282'221	232'279	7.1
Einmalige Beiträge Umwelt, Wald, Natur	50'000	50'000	17'600	32'400	184.1
Einmalige Beiträge Umwelt, Wald, Natur	50'000	50'000	17'600		
Total ordentlicher Aufwand	50'000	50'000	17'600	32'400	184.1
Wiederkehrende Beiträge Soziales	90'000	90'000	87'200	2'800	3.2
Befristet wiederkehrende Beiträge Soziales	51'000	51'000	87'200		
Befristet wiederkehrende Beiträge Soziales EKG	39'000	39'000	0		
Einmalige Beiträge Soziales	320'000	240'000	107'958	212'042	196.4
Einmalige Beiträge Soziales	240'000	160'000	107'958		
Einmalige Beiträge Soziales EKG	80'000	80'000	0		
Total ordentlicher Aufwand	410'000	330'000	195'158	214'842	110.1
Gesamttotal	4'139'500	4'059'500	3'596'384	543'116	15.1

Die Budgetierung der Beiträge und deren Kommentierung erfolgt in den Geschäftsbereichen der jeweiligen Förderbereiche gemäss nachfolgendem Kapitel 2.2.20, welche nebst den vorstehenden Beiträge zum Teil weitere Förderleistungen umfassen.

2.2.20 Beiträge

Die einmaligen und wiederkehrenden Beiträge (mehrjährige befristete und unbefristete Beiträge) und die Beiträge aus dem Kocher-Fonds (für wissenschaftliche und kulturelle Projekte immer in der Zuständigkeit des Kleinen Burgerrats) erscheinen in mehreren Geschäftsbereichen, da sie unterschiedliche Förderbereiche betreffen können.

Aus der folgenden Tabelle sind die für das Jahr 2020 budgetierten Werte ersichtlich:

Bereich	Budget 2020	Bereich	Budget 2020
Einmalige Beiträge	2'520'000	Wiederkehrende Beiträge	2'612'500
Allgemeine Beiträge	500'000	Allgemeine Beiträge	493'000
Beiträge Wissenschaft	150'000	Beiträge Wissenschaft	15'000
Beiträge Kultur	1'500'000	Beiträge Kultur	2'014'500
Beiträge Umwelt, Wald, Natur	50'000	Beiträge Umwelt, Wald, Natur	0
Beiträge Soziales	320'000	Beiträge Soziales	90'000

Folgende Zuständigkeiten gelten für die Genehmigung budgetierter Beiträge:

Einmalige Beiträge	Bis 10'000	Bis 25'000	Bis 50'000	Ab 50'001
Allgemeine Beiträge	Ausschuss EKG	-	Kommission EKG	Kleiner Burgerrat
Beiträge Wissenschaft	-	Kommission BBB/NMBE	Kommission EKG	Kleiner Burgerrat
Beiträge Kultur	-	Förderkommission Künste	Kommission EKG	Kleiner Burgerrat
Beiträge Umwelt, Wald, Natur	-	Feld- und Forstkommission	Kommission EKG	Kleiner Burgerrat
Beiträge Soziales	-	Sozialkommission	Kommission EKG	Kleiner Burgerrat

In Anlehnung an die Satzungen vom 20. Juni 2018 der Burgergemeinde Bern Art. 102 ist die Zuständigkeit der Kommissionen bei der Genehmigung der **wiederkehrenden Beiträge** zehnmal kleiner als bei den einmaligen Beiträgen.

Beiträge und Projekte Wissenschaft

2180 Beiträge und Projekte Wissenschaft	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Beiträge	4'429'666	4'116'400	4'184'805	244'861	5.9
Bernisches Historisches Museum	2'534'666	2'351'400	2'351'400	183'266	7.8
<i>Ordentlicher Beitrag</i>	2'384'666	2'351'400	2'351'400	33'266	1.4
<i>Beitrag aus Zusatzvereinbarung</i>	150'000	0	0	150'000	-
Universitätsbibliothek Bern	1'730'000	1'600'000	1'600'000	130'000	8.1
<i>Beitrag an Zentrum Historische Bestände</i>	1'730'000	1'600'000	1'600'000	130'000	8.1
Wiederkehrende Beiträge	15'000	15'000	15'000	0	0.0
Einmalige Beiträge	150'000	150'000	93'405	56'595	60.6
Projekt Haller-Online	0	0	125'000	-125'000	-100.0
Total ordentlicher Aufwand	4'429'666	4'116'400	4'184'805	244'861	5.9
Entgelte	36'500	36'500	43'486	-6'986	-16.1
Rückerstattungen	36'500	36'500	43'486	-6'986	-16.1
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	20'000	20'000	20'000	0	0.0
Entnahmen aus unselbständigen Stiftungen	20'000	20'000	20'000	0	0.0
Total ordentlicher Ertrag	56'500	56'500	63'486	-6'986	-11.0
Ergebnis 1 (ordentliches)	-4'373'166	-4'059'900	-4'121'319	-251'847	6.1
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-4'373'166	-4'059'900	-4'121'319	-251'847	6.1

Den ordentlichen Beiträgen an das Bernische Historische Museum und die Universitätsbibliothek (Zentrum Historische Bestände) liegen die neuen Leistungsvereinbarungen 2020-2023 zugrunde. Im Vergleich zu den Vorjahren haben diese einen Mehraufwand zur Folge. Die budgetierten Rückerstattungen stehen im Zusammenhang mit einer zweckgebundenen Rückstellung für den Erweiterungsbau Kubus des Bernischen Historischen Museum.

Beiträge und Projekte Kultur

2280 Beiträge und Projekte Kultur	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Beiträge	3'644'500	3'544'500	3'542'621	101'879	2.9
Museumsstiftung für Kunst	100'000	0	100'000	0	0.0
Wiederkehrende Beiträge	2'014'500	2'014'500	1'763'000	251'500	14.3
Einmalige Beiträge	1'500'000	1'500'000	1'549'621	-49'621	-3.2
Kulturpreis	0	0	100'000	-100'000	-100.0
Prix Effort	30'000	30'000	30'000	0	0.0
Interne Verrechnungen	0	276'000	276'000	-276'000	-100.0
IV Denkmalschutzbeitrag	0	276'000	276'000	-276'000	-100.0
Total ordentlicher Aufwand	3'644'500	3'820'500	3'818'621	-174'121	-4.6
Entgelte	0	0	30'400	-30'400	-100.0
Rückerstattungen	0	0	30'400	-30'400	-100.0
Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	100'000	100'000	100'000	0	0.0
Entnahmen aus unselbständigen Stiftungen	100'000	100'000	100'000	0	0.0
Total ordentlicher Ertrag	100'000	100'000	130'400	-30'400	-23.3
Ergebnis 1 (ordentliches)	-3'544'500	-3'720'500	-3'688'221	143'721	-3.9
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-3'544'500	-3'720'500	-3'688'221	143'721	-3.9

Auf die interne Verrechnung des Denkmalschutzbeitrags an die Zentralen Immobilien Verwaltungsvermögen (Geschäftsbereich 2070) wird ab 2020 verzichtet. Damit entfällt der Aufwand aus internen Verrechnungen von CHF 276'000. Der aus dem Kocher-Fonds finanzierte

jährliche Beitrag an die Museumsstiftung für Kunst von CHF 0,1 Mio. wird einerseits als Entnahme im Ertrag und andererseits als Beitrag im Aufwand transparent ausgewiesen. Gemäss dem Beschluss des Kleinen Burgerrats vom 26. Oktober 2015 darf die Stiftung dieses Geld ausschliesslich für projektbezogene Vorhaben des Kunstmuseums Bern verwenden.

Insgesamt nimmt das ordentliche Ergebnis im Vergleich zum Budget 2019 um CHF 176'000 ab.

In der folgenden Aufstellung sind alle budgetierten wiederkehrenden Kulturbeiträge aufgeführt, welche mind. CHF 0,1 Mio. pro Jahr ausmachen:

Beitragsempfänger	Beschlussdatum Verpflichtungskredit	Laufzeit	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018
Stiftung KTB/BSO	GBR am 29.04.2019	2019-2021	0,60 Mio.	0,80 Mio.	0,80 Mio.
Stiftung Schloss Oberhofen	GBR am 16.04.2018	2019-2022	0,20 Mio.	0,20 Mio.	0,20 Mio.
Stiftung Camerata Bern	KBR am 06.05.2019	2019-2023	0,15 Mio.	0,15 Mio.	0,15 Mio.
Museumsstiftung für Kunst	KBR am 26.10.2015	unbefristet	0,10 Mio.	0,10 Mio.	0,10 Mio.
Berner Münster-Stiftung	GBR am 16.02.2015	2016-2021	0,10 Mio.	0,10 Mio.	0,10 Mio.

Beiträge und Projekte Umwelt, Wald, Natur

2380 Beiträge und Projekte Umwelt, Wald, Natur	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18	
				in CHF	in %
Beiträge	70'000	70'000	24'932	45'068	180.8
Einmalige Beiträge	50'000	50'000	17'600	32'400	184.1
Einmalige Beiträge für Sicherheitsmassnahmen KITAs	20'000	20'000	7'332	12'668	172.8
Interne Verrechnungen	500'000	500'000	140'256	359'744	256.5
Gemeinwirtschaftliche Leistungen Forstbetrieb	500'000	500'000	140'256	359'744	256.5
Total ordentlicher Aufwand	570'000	570'000	165'188	404'812	245.1
Ergebnis 1 (ordentliches)	-570'000	-570'000	-165'188	-404'812	245.1
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-570'000	-570'000	-165'188	-404'812	245.1

Der intern verrechnete Aufwand für die Abgeltung «Gemeinwirtschaftliche Leistungen Forstbetrieb» bildet die Gegenposition zum entsprechenden Ertrag in der Erfolgsrechnung des Bereichs «1130 Wald».

Die Leistungen, welche die Forstunternehmung für die Sicherheit von Kindertagesstätten im Wald erbringt und diesen nutzungsbezogen verrechnet, können mittels Gesuch bei der Burgerkanzlei durch die Burgergemeinde Bern rückerstattet werden. Für diese Rückerstattungen sind im Budget 2020 CHF 20'000 eingestellt.

Beiträge und Projekte Soziales

2480 Beiträge und Projekte Soziales	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018	Veränd. zur RG 18 in CHF in %	
Beiträge	410'000	330'000	248'158	161'842	65.2
Wiederkehrende Beiträge	90'000	90'000	87'200	2'800	3.2
Einmalige Beiträge	320'000	240'000	110'958	209'042	188.4
Sozialpreis	0	0	50'000	-50'000	-100.0
Abschreibungen VV	6'779'700	6'832'400	6'779'623	77	0.0
Abschreibungen Alterspolitik	6'779'700	6'832'400	6'779'623	77	0.0
Interne Verrechnungen	694'000	1'293'100	1'331'993	-637'993	-47.9
Verbilligung Mietzinsen	594'000	1'163'100	1'233'861	-639'861	-51.9
Beitrag an BSZ aufgrund Verbilligung DL	100'000	130'000	98'132	1'868	1.9
Total ordentlicher Aufwand	7'883'700	8'455'500	8'359'774	-476'074	-5.7
Entgelte	0	0	3'000	-3'000	-100.0
Rückerstattungen	0	0	3'000	-3'000	-100.0
Total ordentlicher Ertrag	0	0	3'000	-3'000	-100.0
Ergebnis 1 (ordentliches)	-7'883'700	-8'455'500	-8'356'774	473'074	-5.7
Ergebnis 2 (ord. & ausserord.)	-7'883'700	-8'455'500	-8'356'774	473'074	-5.7

Die einmaligen Beiträge werden im Vergleich zum Budget 2019 um CHF 80'000 auf CHF 320'000 erhöht.

Der mit dem Übergang auf HRM2 per 01.01.2017 vorhandene Restbuchwert aus dem Realisierungskredit der «Neuen Alterspolitik» ist im Verwaltungsvermögen aktiviert und wird linear mit 12,5% innert acht Jahren über den Geschäftsbereich «2480 Beiträge und Projekte Soziales» vollständig abgeschrieben. Die Differenz zum Budget 2019 ergibt sich aus der im Geschäftsjahr 2018 vorgenommenen Auflösung einer nicht mehr benötigten Rückstellung, welche aus dem Projekt «Neue Alterspolitik» gebildet wurde.

Gemäss dem Beschluss des Kleinen Burgerrats vom 10. September 2012, welcher die Verrechnungspraxis der gemeinwirtschaftlichen Leistungen innerhalb der Burgergemeinde Bern definiert und unter Bezugnahme auf den Art. 16 Finanzhaushaltsverordnung der Burgergemeinde Bern, werden die verbilligten Mietzinse vom Burgerspital im Bereich der «Zentralen Immobilien des Verwaltungsvermögens» (vgl. Kapitel 2.2.6 auf Seite 28) und dem Berner Generationenhaus (vgl. Kapitel 2.2.14 auf Seite 40) im Geschäftsbereich «2480 Beiträge und Projekte Soziales» intern weiterbelastet. Aufgrund einer beabsichtigten Reduktion der verbilligten Mietzinsen, ist im Budget 2020 im Vergleich zu den Vorjahren ein tieferer Aufwand berücksichtigt, was zu einem besseren ordentlichen Ergebnis führt.

Die den Gesellschaften und Zünften verbilligt angebotenen Dienstleistungen des Bürgerlichen Sozialzentrums werden nach dem Bruttoprinzip verbucht und die Differenz zum angenommenen Volltarif von CHF 80 pro Stunde dem Bereich «2480 Beiträge und Projekte Soziales» belastet. Für das Jahr 2020 wird mit einem internen Beitrag zur Verbilligung der Dienstleistungen von insgesamt CHF 100'000 gerechnet.

3 Anträge

Der Grosse Burgerrat empfiehlt den Stimmberechtigten folgenden **Beschluss**:

1. Das Budget für das Jahr 2020 der Burgergemeinde Bern wird genehmigt.
2. Der Kleine Burgerrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Bern, 14. Oktober 2019

Namens des Grossen Burgerrats

Der Präsident:

Die Burgergemeindeschreiberin:

Bernhard Ludwig

Henriette von Wattenwyl

4 Anhänge

4.1 Anhang 1: Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018
Total		22'908'000.00	41'389'799.95	0.00
1	ERTRAGBRINGEND	300'000.00	650'000.00	0.00
1130	Wald	300'000.00	650'000.00	0.00
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	100'000.00	0.00	0.00
5040.00	Hochbauten	0.00	0.00	0.00
5050.00	Waldungen	200'000.00	0.00	0.00
5090.90	Übrige Projekte	0.00	650'000.00	0.00
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
2	AUFGABENERFÜLLEND	22'608'000.00	40'739'799.95	17'636'296.33
2010	Behörden	0.00	0.00	760'194.66
5090.90	Übrige Projekte	0.00	0.00	713'781.66
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	46'413.00
2015	Allgemeine Verwaltung	0.00	0.00	110'853.35
5090.90	Übrige Projekte	0.00	0.00	6'220.85
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	104'632.50
2020	Zentrale Informatik	220'000.00	0.00	59'646.55
5060.00	Mobilien	0.00	0.00	59'646.55
5090.90	Übrige Projekte	220'000.00	0.00	0.00
2040	Forstunternehmung	1'460'000.00	0.00	649'445.91
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	1'160'000.00	0.00	338'780.65
5040.00	Hochbauten	0.00	0.00	0.00
5060.00	Mobilien	0.00	0.00	247'273.01
5090.90	Übrige Projekte	300'000.00	0.00	61'836.25
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	1'556.00
2070	Zentrale Immobilien VV	275'000.00	415'000.00	54'038.80
5040.10	Hochbauten SF a. o. LU	0.00	0.00	29'492.90
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	275'000.00	415'000.00	24'545.90
2110	Bürgerbibliothek	0.00	0.00	0.00

BUDGET 2020

Konto	Bezeichnung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018
5090.90	Übrige Projekte	0.00	0.00	0.00
2120	Naturhistorisches Museum	200'000.00	1'411'799.95	679'991.11
5040.10	Hochbauten SF a. o. LU	200'000.00	419'999.95	339'647.25
5090.30	Ausstellungen	0.00	950'000.00	340'343.86
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	41'800.00	0.00
2210	Casino Bern	15'000'000.00	36'000'000.00	14'317'025.50
5040.00	Hochbauten	15'000'000.00	36'000'000.00	14'317'025.50
2270	St. Petersinsel	360'000.00	80'000.00	83'652.10
5030.00	Übrige Tiefbauten allgemein	170'000.00	0.00	5'265.10
5040.00	Hochbauten	0.00	20'000.00	0.00
5040.10	Hochbauten SF a. o. LU	190'000.00	60'000.00	64'551.00
5090.90	Übrige Projekte	0.00	0.00	41'382.30
6310.00	Beiträge von Kanton	0.00	0.00	-27'546.30
2410	Sora für Familien	40'000.00	0.00	211'575.10
5060.00	Mobilien	40'000.00	0.00	79'150.25
5090.90	Übrige Projekte	0.00	0.00	132'424.85
2415	Sora für junge Erwachsene	0.00	0.00	0.00
5560.00	Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00	0.00	0.00
2420	Berner Generationenhaus	0.00	0.00	123'258.50
5060.00	Mobilien	0.00	0.00	68'756.15
5290.00	Übrige immaterielle Anlagen	0.00	0.00	54'502.35
2430	Burgerspittel	5'053'000.00	2'833'000.00	585'133.85
5040.10	Hochbauten SF a. o. LU	4'443'000.00	2'608'000.00	566'501.75
5060.00	Mobilien	570'000.00	225'000.00	18'632.10
5090.90	Übrige Projekte	40'000.00	0.00	0.00
2480	Beiträge Soziales	0.00	0.00	1'480.90
5090.90	Übrige Projekte	0.00	0.00	1'480.90

BUDGET 2020

Konto	Bezeichnung	Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018
9	Abschluss Investitionsrechnung	0.00	0.00	-17'636'296.33
9000	Abschluss Investitionsrechnung	0.00	0.00	-17'636'296.33
5900.00	Passivierte Einnahmen der IR	0.00	0.00	27'546.30
6900.00	Aktivierte Ausgaben der IR	0.00	0.00	-17'663'842.63

4.2 Anhang 2: Produktgruppenbudget für das Naturhistorische Museum

Produktgruppen	Budget 2019			Budget 2020			Finanzplan 2021			Finanzplan 2022		
	Aufwand	Erträge	Global- kredit BG									
Öffentlichkeitsarbeit	7'934'400	1'998'000	5'936'400	7'647'000	1'626'000	6'021'000	7'775'000	1'903'000	5'872'000	7'775'000	1'903'000	5'872'000
Wissenschaft	3'935'900	1'149'000	2'786'900	3'779'000	1'131'000	2'648'000	3'891'000	1'189'000	2'703'000	3'891'000	1'189'000	2'703'000
Total Produktgruppen	11'870'300	3'147'000	8'723'300	11'426'000	2'757'000	8'669'000	11'666'000	3'092'000	8'575'000	11'666'000	3'092'000	8'575'000
									5'872'000			
Globalkredit Öffentlichkeitsarbeit			23'488'300									
Globalkredit Wissenschaft			10'811'700									
Summe Globalkredite über alle Produktgruppen			34'300'000									
Restsaldo Globalkredit Öffentlichkeitsarbeit			17'551'900			11'530'900			5'658'900			-213'100
Überschreitung(+)/Unterschreitung(-)												
Restsaldo Globalkredit Wissenschaft			8'024'800			5'376'800			2'673'800			-29'200
Überschreitung(+)/Unterschreitung(-)												
Restsaldo Globalkredite über alle Produktgruppen			25'576'700			16'907'700			8'332'700			-242'300
Überschreitung(+)/Unterschreitung(-)			0			0			0			0
Nachweis zu Budget- und Finanzplanzahlen:												
Leistungen NMBE Total			8'723'300			8'669'000			8'575'000			8'575'000
• Total Produktgruppen (gemäss Leistungsvereinbarung)			8'723'300			8'669'000			8'575'000			8'575'000
• Zusätzliche Leistungen NMBE (ausserhalb Leistungsvereinbarung) - A. o. Ausstellungen			0			0			0			0
Ergebnis gemäss Budget und Finanzplan			8'723'300			8'669'000			8'575'000			8'575'000
Differenz Leistungen NMBE Total zu Ergebnis			0			0			0			0

4.3 Anhang 3: Detaillierte Budgetübersicht des Casino Bern

2210 Casino Bern - Betriebsrechnung	Budget 2020
Personalaufwand	6'842'000
Behörden und Kommissionen	36'000
<i>Entschädigungen an Behörden</i>	36'000
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'207'200
<i>Reglementarische Löhne</i>	5'207'200
Temporäre Arbeitskräfte	376'000
<i>Garderobendienst / Gästeservice / Aushilfen / Service</i>	376'000
Zulagen	5'600
<i>Kinder- und Ausbildungszulagen</i>	5'600
Arbeitgeberbeiträge	1'141'200
<i>AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten</i>	318'500
<i>AG-Beiträge an Pensionskasse</i>	693'400
<i>AG-Beiträge an Unfallversicherung</i>	10'100
<i>AG-Beiträge an Familienausgleichskasse</i>	80'300
<i>AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung</i>	38'900
Übriger Personalaufwand	76'000
<i>Aus- und Weiterbildung des Personals</i>	48'000
<i>Übriger Personalaufwand</i>	28'000
Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'602'900
Material- und Warenaufwand	3'020'100
<i>Büromaterial</i>	30'000
<i>Betriebs- und Verbrauchsmaterial</i>	290'000
<i>Drucksachen, Publikationen</i>	65'000
<i>Fachliteratur, Zeitschriften</i>	15'000
<i>Lebensmittel</i>	2'620'100
<i>Nahrungsmittel</i>	1'361'600
<i>Getränke</i>	872'200
<i>Wein</i>	235'000
<i>Spirituosen</i>	133'500
<i>Übriger Lebensmittelaufwand</i>	17'800
Nicht aktivierbare Anlagen	350'000
<i>Büromöbel und Geräte</i>	50'000
<i>Maschinen, Geräte und Fahrzeuge</i>	40'000
<i>Hardware</i>	10'000
<i>Bücher</i>	200'000
<i>Übrige nicht aktivierbare Anlagen</i>	50'000
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	290'000
<i>Strom, Wasser, Abwasser</i>	170'000
<i>Heiz- und Nebenkosten</i>	120'000

Dienstleistungen und Honorare	1'483'800
<i>Dienstleistungen Dritter</i>	830'000
<i>Dienstleistungen Dritter zur Weiterverrechnung</i>	300'000
<i>Post- und Bankspesen</i>	70'000
<i>Dienstleistungen IT</i>	20'000
<i>Reinigung Mietobjekte</i>	100'000
<i>Bewachung und Sicherheit</i>	90'000
<i>Dienstleistungen Werbung</i>	150'000
<i>Mitgliederbeiträge</i>	20'000
<i>Übrige Dienstleistungen</i>	80'000
<i>Honorare Agenturen, Gagen, externe Berater</i>	500'000
<i>Informatik-Nutzungsaufwand</i>	20'000
<i>Sachversicherungsprämien</i>	30'000
<i>Steuern und Abgaben</i>	103'800
Baulicher Unterhalt und betrieblicher Unterhalt	115'000
<i>Allg. Unterhalt</i>	70'000
<i>Serviceverträge</i>	45'000
Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	66'000
<i>Unterhalt Büromöbel und -geräte</i>	12'000
<i>Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge</i>	18'000
<i>Informatik-Unterhalt (Hardware)</i>	20'000
<i>Unterhalt übrige mobile Anlagen</i>	16'000
Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	118'000
<i>Mieten, Benützungskosten Anlagen</i>	100'000
<i>Übrige Mieten und Benützungskosten</i>	18'000
Spesenentschädigungen	120'000
<i>Reisekosten und Spesen</i>	79'900
<i>Exkursionen, Ausflüge und übrige Anlässe</i>	40'100
Wertberichtigungen auf Forderungen	10'000
<i>Tatsächliche Forderungsverluste</i>	10'000
Verschiedener Betriebsaufwand	30'000
<i>Übriger Betriebsaufwand</i>	30'000
Interne Verrechnungen	80'000
Dienstleistungen	80'000
<i>Leistungen «Zentrale Informatik»</i>	80'000
GB-Interne Verrechnung	1'456'500
Interner Mietzins	1'456'500
Total ordentlicher Aufwand	13'981'400

Budget 2020

Entgelte	11'226'200
Benützungsgebühren & Dienstleistungen	11'157'900
<i>Eintritte aus kulturellen Veranstaltungen</i>	<i>1'551'400</i>
<i>Gästedienstleistungen und Servicedienstleistungen</i>	<i>276'800</i>
<i>Gastronomiedienstleistungen</i>	<i>8'899'700</i>
<i>Benützungs- und Ausleihenschädigungen</i>	<i>257'300</i>
<i>Übrige Benützungsgebühren und Dienstleistungen</i>	<i>172'700</i>
Erlös aus Verkäufen	68'300
<i>Verkäufe (Shop)</i>	<i>68'300</i>
Verschiedene Erträge	300'000
Verschiedene betriebliche Erträge	300'000
<i>Sponsoren, Partner</i>	<i>300'000</i>
Finanzertrag	2'007'400
Liegenschaftsertrag VV	2'007'400
<i>Miete BSO</i>	<i>150'000</i>
<i>Vermietung Künstlerwohnung, Mansardenzimmer</i>	<i>20'000</i>
<i>Saalmieten</i>	<i>1'837'400</i>
Total ordentlicher Ertrag	13'533'600
Betriebsergebnis	-447'800